

### Einstellen der Bildschirmposition

1 Klicken Sie hier 🔟, um das Dialogfeld Eigenschaften von Anzeige aufzurufen.

- Klicken Sie auf die Registerkarte ATI-Einstellung. Klicken Sie auf einen der vier Positionierpfeile im Feld Einstellung, um die Bildschirmposition zu verändern. 2 3

Die vier Positionierpfeile verschieben Ihre Anzeige nach links, rechts, oben oder unten.

### Hinweise

 Die Auf-/Ab-Pfeile unter Größe vergrößern oder verkleinern Ihre Anzeige vertikal. Die Rechts-/Links-Pfeile vergrößern oder verkleinern die Anzeige horizontal.

 Die Bedienelemente Position und Größe sind nicht verfügbar, wenn Sie im Menü Anzeigegeräte LCD ausgewählt haben.



### Einstellen der Bildschirmgröße

1 Klicken Sie hier 🗾, um das Dialogfeld Eigenschaften von Anzeige aufzurufen.

- Klicken Sie auf die Registerkarte ATI-Einstellung. Klicken Sie auf einen der vier Format-Pfeile im Feld Einstellung, um die Bildschirmgröße zu verändern. 2 3

Die vier Formatpfeile vergrößern oder verkleinern die Anzeige horizontal bzw. vertikal.

### Hinweise

• Unter Position verschieben die vier Pfeile Ihre Anzeige nach links, rechts, oben oder unten.

 Die Bedienelemente Position und Größe sind nicht verfügbar, wenn Sie im Menü Anzeigegeräte LCD ausgewählt haben.



### Einstellen der horizontalen und vertikalen Frequenz

1 Klicken Sie hier 🔟, um das Dialogfeld Eigenschaften von Anzeige aufzurufen.

Klicken Sie auf die Registerkarte ATI-Einstellung.

2 Klicken Sie auf die vier Format-Pfeile im Feld Einstellung, um die horizontale bzw. vertikale Frequenz zu 3 verändern.

- Klicken auf den Links-/Rechts-Pfeil erhöht bzw. verringert die horizontale Frequenz.
- Klicken auf den Auf-/Ab-Pfeil erhöht bzw. verringert die vertikale Frequenz. .

### Hinweise

- Das Feld Frequenz zeigt die aktuelle horizontale und vertikale Frequenz an.
  Das Bedienelement Größe ist nicht verfügbar, wenn Sie zur Anzeige eine LCD-Anzeige benutzen.



### Einstellen der Synchronisation

- 1 Klicken Sie hier 🗾, um das Dialogfeld Eigenschaften von Anzeige aufzurufen.
- 2 Klicken Sie auf die Registerkarte ATI-Einstellung.
- 3 Klicken Sie auf die Horizontal- bzw. Vertikal-Schaltfläche, um die Synchronisation zwischen positiv und negativ umzuschalten.

### Hinweis

• Wenn Sie zur Anzeige eine LCD-Anzeige benutzen, steht das Bedienelement Synchronisation nicht zur Verfügung.



### Einstellen der Bildwiederholrate des Monitors

1 Klicken Sie hier 🔟, um das Dialogfeld Eigenschaften von Anzeige aufzurufen.

- 2 Klicken Sie auf die Registerkarte ATI-Einstellung.
- 3 Klicken Sie auf die Schaltfläche Bildwiederholrate ändern.
- 4 Wählen Sie in der Liste die Bildwiederholrate, die Sie verwenden wollen.

### Hinweise

• Wenn Sie <u>alle</u> Bildwiederholraten des Monitors anzeigen wollen, die der aktuelle Grafikbeschleuniger verwenden kann, klicken Sie auf Alle Bildwiederholraten anzeigen.

• Bei Auswahl von "Fernseher" als Anzeigegerät ist die Schaltfläche Bildwiederholrate ändern deaktiviert. (Die Bildwiederholrate vom Fernsehbild läßt sich nicht ändern).

Bei Laptop-Computern, die nicht mit einem externen Monitor verbunden sind, ist die Schaltfläche

Bildwiederholrate ändern deaktiviert. Zur Feineinstellung der LCD-Anzeige klicken Sie auf die Schaltfläche Erweitert.

WARNUNG Informieren Sie sich in Ihrem Benutzerhandbuch, bevor Sie die Bildwiederholrate einstellen. Die Anwendung einer falschen Bildwiederholrate kann Ihren Monitor ernsthaft beschädigen.



### Anzeigen von Testmustern

Klicken Sie hier , um das Dialogfeld Eigenschaften von Anzeige aufzurufen.
 Klicken Sie auf die Registerkarte ATI-Einstellung.
 Klicken Sie auf das Bildschirm-Symbol.

- 2 3

Jedesmal, wenn Sie auf das Bildschirm-Symbol klicken, wird eines von sechs verschiedenen Testmustern angezeigt.



### Wiederherstellen der Standard- oder Werkseinstellungen für die Anzeige

1 Klicken Sie hier 🗾, um das Dialogfeld Eigenschaften von Anzeige aufzurufen.

- 2 3
- 4
- Klicken Sie auf die Registerkarte ATI-Einstellung. Klicken Sie auf die Schaltfläche Standard. Klicken Sie auf eine der folgenden Möglichkeiten: Wiederherstellen der von Windows empfohlenen Einstellungen
- Wiederherstellen der Werkseinstellungen .



### Einstellen der Anzeige auf einem Laptop

- 1 Klicken Sie hier 🗾, um das Dialogfeld Eigenschaften von Anzeige aufzurufen.
- 2 Klicken Sie auf die Registerkarte ATI-Einstellung.
- 3 Wählen Sie im Menü Anzeigegeräte LCD aus.
- 4 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen Bild auf Anzeigegröße skalieren.

### Hinweise

• Wenn Sie dieses Kontrollkästchen aktivieren, erweitert sich Ihre Anzeige auf die in Ihrem Laptop festgelegte Zahl von Bildpunkten. Arbeiten Sie zum Beispiel mit dem Anzeigemodus von 320 x 200 Bildpunkten auf einer LCD-Anzeige mit 800 x 600 Bildpunkten, wird die Anzeige auf 800 x 600 Bildpunkte skaliert.

• Die Bedienelemente Position und Größe sind nicht verfügbar, wenn Sie im Menü Anzeigegeräte LCD ausgewählt haben.

• Farbtiefe und Auflösung können Sie nur auf der Registerkarte Einstellungen ändern. Klicken Sie hier {button ,AL(`settings')}, wenn Sie weitere Informationen benötigen.

{button ,AL(`laptop')} Verwandte Themen



### Aufrufen eines Farbkorrektur-Schemas

- 1 Klicken Sie hier 🔟, um das Dialogfeld Eigenschaften von Anzeige aufzurufen.
- 2 Klicken Sie auf ATI Farbe.
- 3 Klicken Sie in der Liste auf das <u>Farbkorrektur</u>-Schema, das Sie aufrufen wollen. Die Merkmale auf der Seite Farbkorrektur werden nun auf die des gewählten Schemas eingestellt.
- 4 Klicken Sie entweder auf OK oder Übernehmen, um die Merkmale des gewählten Schemas zu aktivieren.



### Laden einer neuen Farbkorrektur-Bitmap

- 1 Klicken Sie hier 🔟, um das Dialogfeld Eigenschaften von Anzeige aufzurufen.
- 2 Klicken Sie auf ATI Farbe.
- 3 Klicken Sie auf Bitmap Laden.
- 4 Wollen Sie eine Bitmap-Datei öffnen, geben Sie den Dateinamen ein, und klicken Sie auf Öffnen, oder doppelklicken Sie auf das Symbol.

### Hinweis

• Es werden nur einfache Bitmap-Dateien (.bmp) unterstützt.

### Tips

um zum vorhergehenden Ordner zurückzugehen, klicken Sie auf

🛅 in der Symbolleiste.

Im eine Hierarchie der Laufwerke in Ihrem Computer zu sehen, klicken Sie auf das Feld Anzeigen.



### Speichern eines Farbkorrektur-Schemas

- 1 Klicken Sie hier 
  . um das Dialogfeld Eigenschaften von Anzeige aufzurufen.
- 2 Klicken Sie auf ATI Farbe.
- 3 Klicken Sie auf Speichern unter...Das Dialogfeld Schema speichern wird geöffnet.
- 4 Geben Sie den Namen Ihres Farbschemas ein, und klicken Sie auf OK. Der von Ihnen gewählte Name erscheint in der Schema-Liste.

### • Farbe

### Löschen eines Farbkorrektur-Schemas

- 1 Klicken Sie hier ., um das Dialogfeld Eigenschaften von Anzeige aufzurufen.
- 2 Klicken Sie auf ATI Farbe.
- 3 Klicken Sie in der Schema-Liste auf das Schema, das Sie löschen wollen.
- 4 Klicken Sie auf Löschen.

# **F**arbe

### Einstellen von Helligkeit/Kontrast Ihres Bildschirms

- 1 Klicken Sie hier ., um das Dialogfeld Eigenschaften von Anzeige aufzurufen.
- 2 Klicken Sie auf ATI Farbe.
- 3 Ziehen Sie den Schieberegler im Bereich Ziel-Intensität nach rechts zum Erhöhen oder nach links zum Verringern der Helligkeit bzw. des Kontrasts Ihres Bildschirms.

### Hinweis

• Der Wert 1.0 stellt die normale (nicht modifizierte) Einstellung dar.

### **Farbe**

### Einstellen Ihrer Bildschirmfarben

- 1 Klicken Sie hier ., um das Dialogfeld Eigenschaften von Anzeige aufzurufen
- 2 Klicken Sie auf ATI Farbe.
- 3 Klicken Sie auf das runde Optionsfeld im Feld Farbe, das der gewünschten <u>Farbkomponente</u> (Rot, Grün oder Blau) entspricht.
- 4 Bewegen Sie den Maus-Zeiger über den Steuerpunkt, und klicken und halten Sie die linke Maustaste gedrückt.
- 5 Ziehen Sie den Steuerpunkt auf seine neue Position, während Sie die Maustaste gedrückt halten.

### Hinweise

- Die Punkte können nicht über den auf der Kurve benachbarten Punkt hinaus gezogen werden.
- Der linke Endpunkt kann nicht von der unteren Kante nach oben gezogen werden.
- Der rechte Endpunkt kann nicht von der oberen Kante nach unten gezogen werden.

### Tip

• Individuelle Einstellungen können durch Klicken auf Speichern unter... und Eingabe eines Namens für das Schema gespeichert werden. Dieser Name erscheint in der Schema-Liste, und Sie können das Schema somit später leicht wiederherstellen.

## **Farbe**

### Hinzufügen/Entfernen von Farbkorrektur-Steuerpunkten

- 1 Klicken Sie hier ., um das Dialogfeld Eigenschaften von Anzeige aufzurufen
- 2 Klicken Sie auf ATI Farbe.
- 3 Klicken Sie auf das der gewünschten Farbkomponente (Rot, Grün oder Blau) entsprechende runde Optionsfeld im Feld Farbe.
- 4 Wollen Sie einen Steuerpunkt hinzufügen, halten Sie die Umschalt-Taste gedrückt, während Sie mit dem Maus-Cursor auf den gewünschten Punkt der <u>Farbkurve</u> klicken.

An dem gewählten Punkt der Farbkurve erscheint ein Steuerpunkt.

5 Wollen Sie einen Steuerpunkt entfernen, halten Sie die Strg-Taste gedrückt, während Sie mit dem Maus-Zeiger auf den zu entfernenden Steuerpunkt klicken.

Der Steuerpunkt wird aus der Farbkurve gelöscht.

### Тір

• Durch Hinzufügen, Entfernen und Verschieben von Steuerpunkten können Sie die Gradation eines Farbpunktes weicher oder härter einstellen.

### Farbkorrektur

Damit können Sie Unterschiede zwischen dem tatsächlichen Farbwert und der auf dem Bildschirm dargestellten Farbe ausgleichen. Farbunterschiede können aus verschiedenen Gründen auftreten, z. B.:

- Beleuchtungsverhältnisse im Arbeitsbereich
   Farbverschiebungen im Monitor oder in der LCD-Anzeige

### Farbkurve

Eine Farbkurve repräsentiert alle Intensitätswerte (von 0 bis 255) für die jeweilige <u>Farbkomponente</u> (Rot, Grün oder Blau). Für jede Farbkurve gibt die horizontale Achse den Eingangswert an (d. h. den Farbwert, der vom Windows-Programm dargestellt werden soll) und die vertikale Achse den Ausgangswert (d. h. den Farbwert, den der Treiber an den Bildschirm ausgibt). Der Wert 0 (in der linken unteren Ecke) stellt den dunkelsten Ton einer bestimmten Farbe dar, während der Wert 255 (in der rechten oberen Ecke) den hellsten Ton dieser Farbe darstellt.

### Farbkomponente

Drei Farbkomponenten - Rot, Grün und Blau (RGB) - werden in verschiedenen Abstufungen kombiniert, um die Farbe eines jeden Pixels auf Ihrem Bildschirm festzulegen. Die Werte einer jeden Farbkomponente werden grafisch durch eine entsprechende <u>Farbkurve</u> repräsentiert.

# • Farbe

### Festlegen einer Tastenkombination für ein Farbschema

1 Klicken Sie hier ., um das Dialogfeld Eigenschaften von Anzeige aufzurufen.

- 2 Klicken Sie auf ATI-Farbe.
- 3 Wählen Sie ein Farbschema aus der Liste aus.
- 4 Klicken Sie in das Feld Tastenkombination.
- 5 Drücken Sie die Taste des Zeichens, das in Verbindung mit Strg + ALT als Schnelltaste benutzt werden soll.

6 Klicken Sie auf 'Speichern unter...', um die Tastenkombination zu speichern.

### Тір

• Sie können ein Farbschema auch mit dem Task-Leistenmenü auswählen. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das ATI-Symbol in der Task-Leiste, und wählen Sie Schema.

Zeigt Testmuster, die das Aussehen Ihres Bildschirms mit verschiedenen Farben darstellen. Jedesmal, wenn Sie auf das Symbol klicken, wird eines von sechs verschiedenen Testmustern angezeigt.

Positioniert Ihre Bildschirmanzeige und stellt deren Größe ein:
Die vier Pfeile unter Position verschieben die Anzeige nach links, rechts, oben oder unten.
Die Auf-/Abwärtspfeile unter Größe vergrößern bzw. verkleinern die Anzeige vertikal. Die Rechts-/Linkspfeile vergrößern bzw. verkleinern die Anzeige horizontal.

Die Bedienelemente Position und Größe sind nicht verfügbar, wenn Sie im Menü Anzeigegeräte LCD ausgewählt haben.

Zeigt die momentane Bildschirmauflösung (Breite x Höhe, in Pixeln), die Farbtiefe (in Bits per Pixel; bpp), die momentane vertikale Frequenz und die momentane horizontale Frequenz an (bei Laptop-Computern wird die horizontale Frequenz nicht angezeigt):

• Die horizontale Frequenz gibt die Geschwindigkeit an, mit der die Zeilen auf dem Bildschirm ausgegeben werden.

Die vertikale Frequenz gibt die Geschwindigkeit an, mit der die Bildschirmanzeige neu aufgebaut wird.

Wenn Sie einen Monitor als Anzeigegerät benutzen, informieren Sie sich in den Angaben zu Ihrem Monitor über die günstigsten Einstellungen.

Stellt die horizontale, vertikale und vollständige Synchronisation des Monitors ein. Informieren Sie sich in den Angaben zu Ihrem Monitor über die günstigste Einstellung.

 Durch Klicken auf die Schaltflächen Horizontal und Vertikal wird die Synchronisation zwischen positiv und negativ umgeschaltet.

 Wenn Sie zur Anzeige eine LCD-Anzeige benutzen, steht das Bedienelement Synchronisation nicht zur Verfügung. Klicken Sie darauf, um das Dialogfeld Bildwiederholrate ändern zu öffnen, wodurch alle verfügbaren Bildwiederholraten für jede Auflösung aufgelistet werden. Bei Benutzung einer LCD-Anzeige ist dieses Bedienelement deaktiviert. • Wenn Kompatible Bildwiederholraten zeigen gewählt wird, werden die für Ihren Monitor verfügbaren Bildwiederholraten angezeigt.

 Wenn Alle Bildwiederholraten zeigen gewählt wird, werden die Bildwiederholraten aufgelistet, die vom aktuellen Grafikbeschleuniger unterstützt werden.

### Warnung

• Informieren Sie sich im Benutzerhandbuch zum Monitor, bevor Sie die Bildwiederholraten einstellen. Die Anwendung einer falschen Bildwiederholrate kann Ihren Monitor ernsthaft beschädigen.

Klicken Sie darauf, um die Bildwiederholraten aufzulisten, die Ihr Monitor verwenden kann.

Klicken Sie darauf, um alle Bildwiederholraten des Monitors aufzulisten, die der Grafikbeschleuniger verwenden kann.

Warnung Informieren Sie sich im Benutzerhandbuch zum Monitor, bevor Sie die Bildwiederholraten einstellen. Die Anwendung einer falschen Bildwiederholrate kann Ihren Monitor ernsthaft beschädigen.

Schließt dieses Dialogfeld, ohne Änderungen zu speichern.

Ändert die Bildwiederholrate auf den von Ihnen gewählten Wert.

Klicken Sie darauf, um das Dialogfeld Standard zu öffnen. Sie können Ihre Anzeige auf die Windows-Standardwerte oder die Werkseinstellungen zurücksetzen. Schließt dieses Dialogfeld und speichert die von Ihnen vorgenommenen Änderungen.

Schließt dieses Dialogfeld, ohne die von Ihnen vorgenommenen Änderungen zu speichern.

Stellt die Monitoranzeige auf die Einstellungen ein, die von Windows für den auf der Registerkarte Einstellungen gewählten Monitor empfohlen werden. (LCD-Anzeigen sind hiervon nicht betroffen.)

Setzt die Monitoranzeige auf die Werkseinstellungen für den auf der Registerkarte Einstellungen gewählten Monitor zurück. (LCD-Anzeigen sind hiervon nicht betroffen.)

Klicken Sie auf eine Schwenk-Option in der Namensliste, umeine Tastenkombination festzulegen.ihre Beschreibung zu sehen.
Zeigt die Tastenkombination für die aktuelle Auswahl in der Namensliste an.

Zeigt eine Beschreibung der aktuellen Auswahl in der Namensliste an.

Markieren Sie dieses Kästchen, um das Schwenken mit der Maus zu deaktivieren.

Setzt die Tastenkombinationen auf die Werkseinstellungen zurück.

Zeigt, wie die aktuellen Einstellungen auf Ihrem Bildschirm aussehen.

Listet alle Desktop-Schemata auf, die Sie mittels der Schaltfläche Speichern unter... gespeichert haben.

Klicken Sie darauf, um Ihre aktuellen Anzeige-Einstellungen zu speichern. Der von Ihnen angegebene Name erscheint dann im Listenfeld Schema, womit Sie diese Einstellungen später leicht wiederherstellen können.

Löscht das im Listenfeld Schema gewählte Schema.

Gibt die Tastenkombination an, die das aktuelle Schema aufruft.

Erhöht oder verringert die auf dem Bildschirm angezeigte Informationsmenge. Ob Sie diese Einstellung verändern können, hängt vom Anzeigegerät (Monitor oder LCD-Anzeige) und dem Grafikbeschleuniger ab. Dies wird auch Bildschirmauflösung genannt.

Vergrößert oder verkleinert den Desktop (Windows-Arbeitsbereich). Wenn der Desktop größer ist als die Bildschirmauflösung, wird dies als virtueller Desktop bezeichnet.

Dient zur visuellen Unterstützung beim Einstellen der Farben. Sie können mittels der Schaltfläche Bitmap laden... eine andere Bitmap installieren. Listet alle Farbkorrektur-Schemata auf, die Sie mittels der Schaltfläche Speichern unter... gespeichert haben.

Gibt die Tastenkombination an, mit der das momentane Schema aufgerufen werden kann.

Klicken Sie darauf, um Ihre aktuellen Farbeinstellungen zu speichern. Der von Ihnen festgelegte Name erscheint dann im Listenfeld Schema, womit Sie diese Farbeinstellungen später leicht wiederherstellen können.

Löscht das im Listenfeld Schema gewählte Schema.

Stellt die gewählte Farbkomponente (Rot, Grün oder Blau) ein, wenn ein Steuerpunkt auf der Farbkurve mit der Maus bewegt wird.

Erhöht oder verringert Farbhelligkeit und -kontrast auf dem Bildschirm. Je höher der Gammawert ist, desto höher sind Bildschirmhelligkeit und -kontrast, wobei 1,0 die Normaleinstellung (nicht modifiziert) ist.

Klicken Sie darauf, um ein Laufwerk oder einen Netzwerk-Server nach einer Bitmap zu durchsuchen, die die oben auf dieser Farbseite angezeigte ersetzen soll. Es werden nur einfache Bitmap-Dateien (.bmp) unterstützt.

Klicken Sie darauf, um alle Farbeinstellungen auf die Werks-Standardwerte zurückzusetzen.

{button ,JI(`>taskwin1',`ADJUST\_ScreenPosition');CW(`subcon')} Einstellen der Bildschirmposition

{button ,JI(`>taskwin1',`ADJUST\_ScreenSize');CW(`subcon')} Einstellen der Bildschirmgröße

{button ,JI(`>taskwin1',`ADJUST\_Synchronization');CW(`subcon')} Einstellen der Synchronisation

- {button ,JI(`>taskwin1',`ADJUST\_RefreshRate');CW(`subcon')} Einstellen der Bildwiederholrate des Monitors
- {button ,IE(FE(`ati64hlp.stb'),`JI(`>install',`Setup2')',`JI(`>install',`Setup')');CW(`subcon')} Zurück zum Fenster Direkter Einstieg

{button ,JI(`>taskwin1',`ADJUST\_ScreenPosition');CW(`subcon')} Einstellen der Bildschirmposition

{button ,JI(`>taskwin1',`IDH\_ADJUST\_TVOut');CW(`subcon')} Einstellen des TV-Bilds

{button ,JI(`>taskwin1',`IDH\_ADJUST\_TVOut\_Advanced');CW(`subcon')} Erweiterte Einstellungen für TV

{button ,JI(`>taskwin1',`IDH\_ADJUST\_LCD\_Advanced');CW(`subcon')} Erweiterte Einstellungen für Laptop-Anzeige

{button ,JI(`>taskwin1',`ADJUST\_ScreenSize');CW(`subcon')} Einstellen der Bildschimgröße

{button ,JI(`>taskwin1',`ADJUST\_RefreshRate');CW(`subcon')} Einstellen der Wiederholrate des Monitors

{button ,IE(FE(`ati64hl2.stb'),`JI(`>install',`Warning6')',`JI(`>install',`Warning5')');CW(`subcon')} Zurück zum Fenster Verwendung der Fernsehbildausgabe

{button ,IE(FE(`ati64hlp.stb'),`JI(`>install',`Setup4\_TV')',`JI(`>install',`Setup3\_TV')');CW(`subcon')} Zurück zum Fenster Direkter Einstieg

{button ,JI(`>taskwin1', `COLOR\_color\_correction\_bitmap');CW(`subcon')} Laden einer neuen Farb-Bitmap

{button ,JI(`>taskwin1',`COLOR\_control\_points');CW(`subcon')} Hinzufügen oder Entfernen von Farb-Steuerpunkten

{button ,JI(`>taskwin1', `COLOR\_calibrate\_color');CW(`subcon')} Kalibrieren der Bildschirmfarben

- {button ,JI(`>taskwin1', COLOR\_adjust\_brightness');CW(`subcon')} Einstellen von Farbhelligkeit und -kontrast
- {button ,JI(`>taskwin1',`COLOR\_save\_scheme');CW(`subcon')} Speichern eines Farbschemas
- {button ,JI(`>taskwin1', `Color\_To\_assign\_a\_color\_scheme\_hotkey');CW(`subcon')} Festlegen einer Tastenkombination für ein Farbschema
- {button ,IE(FE(`ati64hlp.stb'),`JI(`>install',`Setup2')',`JI(`>install',`Setup')');CW(`subcon')} Zurück zum Fenster Direkter Einstieg
- {button ,Contents()} Nähere Hinweise erhalten

{button ,JI(`>taskwin1', `COLOR\_color\_correction\_bitmap');CW(`subcon')} Laden einer neuen Farb-Bitmap

- {button ,JI(`>taskwin1',`COLOR\_control\_points');CW(`subcon')} Hinzufügen oder Entfernen von Farb-Steuerpunkten
- {button ,JI(`>taskwin1', `COLOR\_calibrate\_color');CW(`subcon')} Kalibrieren der Bildschirmfarben
- {button ,JI(`>taskwin1', `COLOR\_adjust\_brightness');CW(`subcon')} Einstellen von Farbhelligkeit und -kontrast
- {button ,JI(`>taskwin1',`COLOR\_save\_scheme');CW(`subcon')} Speichern eines Farbschemas
- {button ,JI(`>taskwin1', `Color\_To\_assign\_a\_color\_scheme\_hotkey');CW(`subcon')} Festlegen einer Tastenkombination für ein Farbschema
- {button ,IE(FE(`ati64hlp.stb'),`JI(`>install',`Setup4\_TV')',`JI(`>install',`Setup3\_TV')');CW(`subcon')} Zurück zum Fenster Direkter Einstieg
- {button ,Contents()} Nähere Hinweise erhalten

{button ,JI(`>taskwin1',`SETTINGS\_desktop\_size');CW(`subcon')} Einstellen eines virtuellen Desktops

- {button ,JI(`>taskwin1',`To\_assign\_panning\_hotkeys');CW(`subcon')} Festlegen einer Tastenkombination zum Schwenken
- {button ,JI(`>taskwin1',`To\_change\_the\_speed\_of\_your\_hotkeys');CW(`subcon')} Ändern der Geschwindigkeit von Tastenkombinationen
- {button ,JI(`>taskwin1',`To\_disable\_mouse\_panning');CW(`subcon')} Deaktivieren des Schwenkens mit der Maus
- {button ,IE(FE(`ati64hlp.stb'),`JI(`>install',`Setup2')',`JI(`>install',`Setup')');CW(`subcon')} Zurück zum Fenster Direkter Einstieg

{button ,JI(`>taskwin1',`SETTINGS\_desktop\_size');CW(`subcon')} Einstellen eines virtuellen Desktops

- {button ,JI(`>taskwin1',`To\_assign\_panning\_hotkeys');CW(`subcon')} Festlegen einer Tastenkombination zum Schwenken
- {button ,JI(`>taskwin1',`To\_change\_the\_speed\_of\_your\_hotkeys');CW(`subcon')} Ändern der Geschwindigkeit von Tastenkombinationen
- {button ,JI(`>taskwin1',`To\_disable\_mouse\_panning');CW(`subcon')} Deaktivieren des Schwenkens mit der Maus
- {button ,IE(FE(`ati64hlp.stb'),`JI(`>install',`Setup4\_TV')',`JI(`>install',`Setup3\_TV')');CW(`subcon')} Zurück zum Fenster Direkter Einstieg

{button ,JI(`>taskwin1',`SETTINGS\_screen\_resolution');CW(`subcon')} Ändern der Bildschirmauflösung

{button ,JI(`>taskwin1',`SETTINGS\_desktop\_size');CW(`subcon')} Einstellen eines virtuellen Desktops

{button ,JI(`>taskwin1',`SETTINGS\_color\_palette');CW(`subcon')} Ändern der Farbpalette

{button ,JI(`>taskwin1',`SETTINGS\_change\_fonts');CW(`subcon')} Verwenden einer größeren oder kleineren Anzeige-Schriftgröße

{button ,JI(`>taskwin1',`SETTINGS\_save\_scheme');CW(`subcon')} Speichern eines Desktop-Schemas

{button ,JI(`>taskwin1',`SETTINGS\_assign\_hotkey');CW(`subcon')} Festlegen einer Tastenkombination für ein Desktop-Schema

{button ,JI(`>taskwin1',`ChangeDisplayType2');CW(`subcon')} Ändern des Bildschirmtreibers

{button ,JI(`>taskwin1', `ChangeMonitor2');CW(`subcon')} Auswählen eines Monitors

{button ,JI(`>taskwin1',`Laptop1');CW(`subcon')} Aktivieren/Deaktivieren der Monitor- oder Laptopanzeige

{button ,IE(FE(`ati64hlp.stb'),`JI(`>install',`Setup2')',`JI(`>install',`Setup')');CW(`subcon')} Zurück zum Fenster Direkter Einstieg

{button ,JI(`>taskwin1', `SETTINGS\_screen\_resolution');CW(`subcon')} Ändern der Bildschirmauflösung

{button ,JI(`>taskwin1',`IDH\_SETTINGS\_TVOut');CW(`subcon')} Aktivieren/Deaktivieren der Fernsehbildausgabe

{button ,JI(`>taskwin1',`SETTINGS\_desktop\_size');CW(`subcon')} Erstellen eines virtuellen Desktops

{button ,JI(`>taskwin1',`SETTINGS\_color\_palette');CW(`subcon')} Ändern der Farbpalette

{button ,JI(`>taskwin1',`SETTINGS\_change\_fonts');CW(`subcon')} Verwenden einer größeren oder kleineren Anzeige-Schriftgröße

{button ,JI(`>taskwin1',`SETTINGS\_save\_scheme');CW(`subcon')} Speichern eines Desktop-Schemas

{button ,JI(`>taskwin1',`SETTINGS\_assign\_hotkey');CW(`subcon')} Festlegen einer Tastenkombination für ein Desktop-Schema

{button ,JI(`>taskwin1',`ChangeDisplayType2');CW(`subcon')} Ändern des Bildschirmtreibers

{button ,JI(`>taskwin1', `ChangeMonitor2');CW(`subcon')} Auswählen eines Monitors

{button ,JI(`>taskwin1',`Laptop2');CW(`subcon')} Aktivieren/Deaktivieren der Monitor-, Laptop- oder Fernsehanzeige

{button ,IE(FE(`ati64hl2.stb'),`JI(`>install',`Warning6')',`JI(`>install',`Warning5')');CW(`subcon')} Zurück zum Fenster Verwendung der Fernsehbildausgabe

{button ,IE(FE(`ati64hlp.stb'),`JI(`>install',`Setup4\_TV')',`JI(`>install',`Setup3\_TV')');CW(`subcon')} Zurück zum Fenster Direkter Einstieg

Gibt Beschreibungen der aktuellen Einstellungen und empfiehlt optimale Werte.

Zeigt Informationen über Ihren Grafikbeschleuniger an und ermöglicht Ihnen das Anzeigen und Ändern aktueller Hardware-Einstellungen.

Setzt den Grafikbeschleuniger auf die Werkseinstellungen zurück. Hinweis: Alle Änderungen der Einstellungen für den Grafikbeschleuniger werden damit gelöscht. Listet alle verfügbaren Hardware-Einstellungen für den installierten Grafikbeschleuniger auf.

Listet die verfügbaren Werte für die momentane Auswahl im Listenfeld Einstellungen auf.

### Anzeigen der Adapter-Hardware-Einstellungen

Diese Seite ermöglicht Ihnen das Anzeigen und Ändern der aktuellen Hardware-Einstellungen Ihres ATI Grafikbeschleunigers auf der Basisebene. Das Listenfeld Einstellungen zeigt alle Hardware-Einstellungen für den installierten ATI-Grafikbeschleuniger. Das Feld Werte zeigt den aktuellen Wert der gewählten Einstellung an. Im Feld Beschreibung wird eine kurze Beschreibung der gewählten Hardware-Einstellung gegeben.

#### Hinweise

- Wenn der Wert der Hardware-Einstellung nicht verändert werden kann, ist das Feld Werte deaktiviert.
- Es wird empfohlen, auf dieser Seite keine Hardware-Einstellungen zu ändern.

• Jegliche Änderungen, die Sie auf dieser Seite vornehmen, werden erst aktiviert, wenn Sie auf OK klicken. In einigen Fällen wird ein System-Neustart gefordert.

#### Tip

.

• Wollen Sie den Grafikbeschleuniger auf die vom Hersteller empfohlenen Hardware-Einstellungen zurücksetzen, klicken Sie auf die Schaltfläche Werkseinstellungen.

Zeigt ein Symbol an, das die in der Namensliste gewählte Option repräsentiert.

Listet die Farbpaletten auf, die von Ihrem Grafikbeschleuniger und Anzeigegerät unterstützt werden.
Ändert die Schriftgröße des von Windows angezeigten Texts. Sollte diese Einstellung nicht verfügbar sein, können Sie die Schriftgröße nicht ändern.

Klicken Sie darauf, um die Größe der von Windows angezeigten Schriften zu ändern. Sollte diese Schaltfläche nicht verfügbar sein, können Sie die Schriftgröße nicht ändern.

Klicken Sie darauf, um die Software für einen neuen Grafikbeschleuniger oder Monitor zu installieren.

Für jede Position in dieser Gruppe ist Hilfe verfügbar. Klicken Sie auf 🕺 oben im Dialogfeld und dann auf die jeweilige Position, über die Sie Informationen wünschen.

Markieren Sie dies, um das ATI-Taskleisten-Symbol zu aktivieren.

Markieren Sie dies, wenn Sie wollen, daß sich die Dialogfelder in der Mitte Ihres Bildschirms öffnen. Bei der Anwendung eines virtuellen Desktops ist dies besonders hilfreich.

## Einstellungen

#### Aktivieren/Deaktivieren der Fernsehbildausgabe

1 Klicken Sie hier •, um das Dialogfeld Eigenschaften von Anzeige aufzurufen.

2 Klicken Sie auf die Registerkarte Einstellungen.

3 Klicken Sie auf das Kontrollkästchen Fernseher, um die Fernsehbildausgabe zu aktivieren bzw. deaktivieren.

#### Hinweise

• Um die Fernsehbildausgabe zu aktivieren, müssen Sie ein Fernsehgerät mit dem Computer verbinden. Sie benötigen dazu nur ein Composite- oder ein S-Video-Kabel (7 Stifte).

• Alle Anzeige-Einstellungen für den Monitor oder die LCD-Anzeige gelten auch für die Anzeige auf dem Fernseher.

• Sie können die Fernsehbildausgabe nur aktivieren, wenn der momentane Anzeigemodus 640 x 480 oder 800 x 600 ist. Versuchen Sie, die <u>Bildschirmauflösung</u> zu ändern, und anschließend, die Fernsehbildausgabe zu aktivieren.

{button ,AL(`tvout')} <u>Verwandte Themen</u>

# Einstellungen

#### Anschließen eines Fernsehgeräts an den Computer

1 Prüfen Sie, ob Ihr Fernsehgerät einen <u>S-Video-Anschluß (7 Stifte)</u> oder einen <u>Composite</u>-Videoausgang besitzt.

- 2 Schauen Sie auf der Computerrückseite, wo sich der entsprechende Video-Ausgang befindet.
- 3 Schließen Sie das eine Ende des S-Video- bzw. des Composite-Kabels an den Video-Ausgang des Computers und das andere Ende an den Fernseher an.

#### Hinweise

• S-Video ergibt die besten Ergebnisse.

• Je nach Ihrer Hardware kann es sein, daß die grafische Darstellung auf Ihrem System bei aktivierter Fernsehbildausgabe eingeschränkt ist.

• Sie können die Fernsehbildausgabe nur aktivieren, wenn der momentane Anzeigemodus 640 x 480 oder 800 x 600 ist. Versuchen Sie, die <u>Bildschirmauflösung</u> zu ändern, und anschließend, die Fernsehbildausgabe zu aktivieren.

{button ,AL(`tvout')} Verwandte Themen

# • Einstellungen

#### Einstellen der Fernsehbildausgabe

1 Klicken Sie hier ., um das Dialogfeld Eigenschaften von Anzeige aufzurufen.

- 2 Klicken Sie auf die Registerkarte ATI-Einstellung.
- 3 Öffnen Sie das Menü Anzeigegeräte.
- 4 Wählen Sie Fernseher.
- 5 Klicken Sie auf einen der vier Positionierpfeile im Felde Einstellung, um die Bildschirmposition zu verändern. Die vier Positionierpfeile verschieben die Anzeige nach links, rechts, oben bzw. unten.

#### Тір

• Mit dem Pfeil nach oben bzw. nach unten bei Größe können Sie die vertikale Größe der Fernsehbildanzeige vergrößern/verkleinern. Mit dem Pfeil nach links bzw. nach rechts vergrößern/verkleinern Sie die horizontale Größe der Anzeige.

{button ,AL(`tvout')} Verwandte Themen

# Einstellungen

### Erweiterte Einstellungen der Fernsehbildausgabe

- 1 Klicken Sie hier ., um das Dialogfeld Eigenschaften von Anzeige aufzurufen.
- 2 Klicken Sie auf die Registerkarte ATI-Einstellung.
- 3 Öffnen Sie das Menü Anzeigegeräte.
- 4 Wählen Sie Fernseher.
- 5 Klicken Sie auf Erweitert.

{button ,AL(`tvout')} Verwandte Themen

Zeigt den momentanen TV-Signaltyp (NTSC oder PAL), den Anschluß (Composite und/oder S-Video) und die Farbtiefe an (Bit per Pixel, bpp).

Hier klicken, um die erweiterten Einstellungen für die Fernsehbildausgabe vorzunehmen.

Zeigt alle erweiterten Einstellungsschema an, die Sie mit 'Speichern unter...' abgespeichert haben.

Hier klicken, um die momentanen erweiterten Einstellungen abzuspeichern. Der Name, den Sie angeben, wird in die Liste aufgenommen, so daß Sie diese Einstellungen später auf einfache Weise wiederherstellen können.

Löscht das ausgewählte Schema aus der Liste.

Ändert den Kontrast auf dem Fernsehbildausgabegerät. Ein geringerer Kontrast läßt Text und Grafik weniger lebhaft erscheinen, vermindert jedoch das Flimmern.

Stellen Sie mit dem Helligkeits-Schieberegler die Helligkeit Ihres Fernsehbildes ein (dadurch wird die Helligkeit Ihres Computermonitors bzw. der LCD-Anzeige nicht verändert). Stellt den Sättigungsgrad der Farben des Bildes ein.

Stellt die Flimmerunterdrückung ein. Im allgemeinen ist die maximale Position für die Flimmerunterdrückung zu empfehlen.

Verwenden Sie die Schieberegler für Helligkeit und Farbe, um die Stärke der Flimmerunterdrückung einzustellen. • Helligkeit - reguliert das Flimmern im Helligkeitsbereich

Farbe - reguliert das Flimmern im Farbbereich

Die Einstellung der Flimmerunterdrückung hängt von Ihrem Geschmack und von der jeweiligen Anwendung ab. Bei statischen Graphiken und Windows-Anwendungen, für welche eine Flimmerunterdrückung eher wünschenswert ist, sollte die maximale Flimmerunterdrückung eingestellt werden (d.h. den Schieberegler für Flimmerunterdrückung auf Max schieben). Bei Anwendungen mit starken Bewegungen, wie z.B. bei Film/DVD-Wiedergabe, kann eine geringere Flimmerunterdrückung verwendet werden, wodurch ein schärferes Bild entsteht. Verändert die Einstellung für Flimmerunterdrückung. In der Regel empfiehlt sich die höchste Stufe der Flimmerunterdrückung.

Hier klicken, um das TV-Signal von 525 oder 625 Zeilen mit Zeilensprung (Interlaced) auf die Hälfte ohne Interlace zu verringern. Dadurch wird zwar die Höhe verringert, aber auch jedes Flimmern durch Zeilensprung beseitigt. Stellt die Composite-Filtersteuerung wie folgt ein:MinimumDurchschnitt

- Maximum

Stellt die S-Video-Filtersteuerung wie folgt ein: Maximum Durchschnitt

- Minimum

Hiermit regeln Sie die Behandlung der für ein NTSC Composite-Bild charakteristischen beweglichen und gezackten Kanten.

Standard - empfohlen für die Anzeige dynamischer/bewegter Bilder wie jene, die Sie bei der Video-Wiedergabe sehen (z.B. Abspielen einer Film-, MPEG-, AVI- oder DVD-Datei).
Eingefroren - empfohlen für 'statische' Anwendungen wie Textverarbeitungsprogramme, Tabellenkalkulation, Präsentations-Software usw.

Zeigt die Schnelltaste für das aktuelle erweiterte Einstellungsschema an.

Videosignaltyp, der für die Formate Hi8 und S-Video benutzt wird. Dabei werden *Luminanz* (Helligkeit) und *Chrominanz* (Farbart) getrennt auf mehreren Adern übertragen. Vermeidet den Qualitätsverlust, der durch Kodieren herkömmlicher Signale (z. <u>B. NTSC oder PAL</u>) auftritt. Auch unter der Bezeichnung Y-C-Video bekannt.

**NTSC** (National Television Systems Committee) ist die Fernsehnorm in Nordamerika und Japan. Sendet 30 Bilder pro Sekunde.

**PAL** (Phase Alternate Line) ist die europäische Fernsehnorm (mit Ausnahme Frankreichs). Die Bildwiederholrate beträgt 25 pro Sekunde. (Bei dem in Brasilien verwendeten System PAL-M beträgt die Bildwiederholrate 30 pro Sekunde.)

### TV-Ausgabe

### Wie wird es gemacht...

{button ,JI(`>taskwin1',`IDH\_SETTINGS\_TVOut\_Connect');CW(`subcon')} Anschließen eines Fernsehgeräts an den Computer

{button ,JI(`>taskwin1',`IDH\_SETTINGS\_TVOut');CW(`subcon')} Aktivieren/Deaktivieren der Fernsehbildausgabe

{button ,JI(`>taskwin1',`IDH\_ADJUST\_TVOut');CW(`subcon')} Einstellen der Fernsehbildausgabe

{button ,JI(`>taskwin1',`IDH\_ADJUST\_TVOut\_Advanced');CW(`subcon')} Erweiterte Einstellungen der Fernsehbildausgabe

{button ,IE(FE(`ati64hl2.stb'),`JI(`>install',`Warning6')',`JI(`>install',`Warning5')');CW(`subcon')} Zurück zum Fenster Verwendung der Fernsehbildausgabe

{button ,IE(FE(`ati64hlp.stb'),`JI(`>install',`Setup4\_TV')',`JI(`>install',`Setup3\_TV')');CW(`subcon')} Zurück zum Fenster Direkter Einstieg

Klicken Sie im ATI-Taskleistenmenü auf den gewünschten Symboltyp.

Markieren Sie das Kontrollkästchen 'Seitenbild in Menü', um die ATI-Technologies-Grafik im Menü anzuzeigen.

Wählen Sie ein Ausgabegerät aus dem Listenfeld. Die Bedienelemente auf der Registerkarte Einstellung ändern sich je nach gewähltem Gerät.

Zeigt, wie die aktuellen Einstellungen auf Ihrem Fernsehbildschirm aussehen.

Markieren, um die Monitoranzeige zu aktivieren. Sie können die Monitoranzeige-Einstellungen nur ändern, wenn dieses Kästchen aktiviert ist.

Markieren, um die Fernsehbildausgabe zu aktivieren. Sie können die Fernsehbildausgabe-Einstellungen nur ändern, wenn dieses Kästchen aktiviert ist.

## ATI DeskTop Hilfe

### Deaktivieren der Fernsehbildausgabe

1 Klicken Sie hier •, um das Dialogfeld Eigenschaften von Anzeige aufzurufen.

- 2 Klicken Sie auf die Registerkarte Einstellungen.
- 3 Klicken Sie auf das Kontrollkästchen Fernseher, um die Fernsehbildausgabe zu aktivieren bzw. deaktivieren.4 Klicken Sie auf OK.

{button Weiter,IE(FE(`ati64hlp.stb'),`JI(`>install',`Setup4\_TV')',`JI(`>install',`Setup3\_TV')');CW(`taskwin1')}
Ein Videosignal, das die vollständige visuelle Wellenform umfaßt, einschließlich Informationen über Farbe und Helligkeit des Bildes und Steuersignalen. <u>NTSC und PAL</u> sind zusammengesetzte (Composite) Bildnormen.

Composite-Anschlüsse sind auch als RCA- bzw. Phono-Stecker bekannt.

Klicken Sie hier, um die Laptop-Anzeige zu aktivieren. Wenn Sie die Einstellungen der Laptop-Anzeige speichern wollen, muß dieses Kästchen aktiviert werden.

Demonstriert, wie die aktuellen Einstellungen auf Ihrer Laptop-Anzeige aussehen.

Markieren Sie dieses Kästchen, wenn Sie das Programmsymbol QuickRes zur Taskleiste hinzufügen wollen. Mit einem Klick auf das Programmsymbol in der Taskleiste können Sie schnell Auflösung und Farbtiefe der Anzeige ändern.

# . Einstellung

#### Erweiterte Eigenschaften der Laptopanzeige einstellen

1 Klicken Sie hier ., um das Dialogfeld Eigenschaften von Anzeige aufzurufen.

2 Klicken Sie auf die Registerkarte ATI-Einstellung.

3 Öffnen Sie das Menü Anzeigegeräte.

4 Wählen Sie LCD aus.

5 Klicken Sie auf Erweiterte Einstellungen.

#### **Hinweise:**

Stellen Sie mit dem Schieberegler Hintergrundhelligkeit die Hintergrundhelligkeit der LCD-Anzeige ein.
Stellen Sie mit dem Schieberegler DOS-Cursorblinkfrequenz die Frequenz ein, mit der der Cursor bei Vollbildmodus im DOS-Fenster bzw. im regulären DOS-Modus blinkt.

• Verwenden Sie den Schieberegler für Farboptimierung, um Bandeffekte auf DSTN LCD-Anzeigen auf ein Minimum herabzusetzen, die eine geringere Farbtiefe haben als der angezeigte Grafikmodus.

{button ,AL(`laptop')} Verwandte Themen

Markieren Sie dieses Kästchen, um ratiometrische Expansion zu aktivieren. Die Anzeige Ihres Laptops wird dann auf eine feste Zahl von Bildpunkten skaliert. Zeigen Sie zum Beispiel eine Grafik mit 320 x 200 Bildpunkten auf einer LCD-Anzeige mit 800 x 600 Bildpunkten an, wird die Anzeige auf 800 x 600 Bildpunkte skaliert. Klicken Sie hier, um das Dialogfenster Erweiterte Einstellungen zu öffnen und die LCD-Anzeige zu optimieren.

Verwenden Sie diesen Schieberegler, um die Hintergrundhellligkeit der LCD-Anzeige zu ändern.

Klicken Sie hier, um die LCD-Anzeige von Weiß auf Schwarz (weiße Zeichen auf schwarzem Grund) zu Schwarz auf Weiß umzustellen.

Verwenden Sie diesen Schieberegler, um die Blinkfrequenz des Cursors in einem DOS-Fenster im Vollbildmodus oder unter regulärem DOS zu ändern.

Verwenden Sie diesen Schieberegler, um Bandeffekte auf LCD-Anzeigen, die eine geringere Farbtiefe haben als der angezeigte Grafikmodus, auf ein Minimum herabzusetztn.

Klicken Sie hier, um den Spieldialog anzuzeigen. Mit dieser Funktion können Sie für Spiele die Refresh-Raten konfigurieren.

Verwenden Sie diesen Schieberegler, um den Gammawert auf Ihrer Anzeige bei Videospielen anzupassen.

- Stellen Sie die Composite-Schärfe auf eine der folgenden Optionen ein:
  Weniger empfohlen für billigere TV-Geräte und Videorekorder
  Standard empfohlen für durchschnittliche bis hochwertige TV-Geräte und Videorekorder
  Mehr siehe Einstellung Standard

- Maximum siehe Einstellung Standard
   Schwarz & Weiß empfohlen für die Ansicht hauptsächlich auf Text basierender Sendungen

- Stellen Sie die Video-Schärfe auf eine der folgenden Optionen ein:
  Weniger empfohlen für billigere TV-Geräte und Videorekorder
  Standard empfohlen für durchschnittliche bis hochwertige TV-Geräte und Videorekorder
  Mehr siehe Einstellung Standard
  Schwarz & Weiß empfohlen für die Ansicht hauptsächlich auf Text basierender Sendungen

# Eigenschaften von Anzeige

Die folgenden Seiten (Registerkarten) für das Dialogfeld <u>Eigenschaften von Anzeige</u> wurden zur Unterstützung der neuen, verbesserten ATI Bildschirm-Treiberprogramme hinzugefügt bzw. modifiziert:

 Seite Einstellungen - zur Anpassung Ihrer Desktop-Einstellungen, wie Desktop-Größe, Bildschirmauflösung und Farbtiefe, und zum Speichern verschiedener Desktop-Benutzereinstellungen zum leichten späteren Wiederaufrufen.
 Seite Schwenken - zum Festlegen von Schnelltasten, um das Schwenken des Desktops innerhalb eines virtuellen Desktops zu steuern.

 Seite Einstellungen - zum Einstellen der Position und der Größe Ihres Bildschirms sowie zum Verändern der Bildwiederholrate, der Frequenzen und der Synchronisation.

 Seite Farbkorrektur - zur Korrektur von Farbtonunterschieden zwischen den wirklichen Farbwerten und den vom Monitor oder der LCD-Anzeige dargestellten, sowie zum Speichern von verschiedenen Farbkorrektur-Benutzereinstellungen zum leichten späteren Wiederaufrufen.

# Geräte-Manager

Die folgende Seite Grafikadapter Geräte-Manager wurde hinzugefügt, um die neuen, verbesserten ATI Bildschirm-Treiberprogramme zu unterstützen:
Seite Einstellungen - sorgt für Hardware-Konfiguration Ihres ATI-Grafikbeschleunigers auf der unteren Ebene.

# ATI Task-Leisten-Symbol

Das ATI-Symbol ermöglicht sofortigen Zugriff auf verschiedene Programme, Anzeige-Einstellungen und das ATI Desktop Online-Hilfesystem.

Wenn Sie mit dem Maus-Zeiger auf das ATI Symbol zeigen, können Sie die folgenden Einstellungen einsehen:

- Bildschirmauflösung
- Desktop-Größe
- Farbtiefe

Wenn Sie mit der rechten Maustaste auf das ATI Symbol klicken, erscheint ein Menü mit den folgenden fünf Optionen:

- ATI Programme—Hier können Sie alle installierten ATI-Programme bequem von einer einzigen Stelle aus öffnen.
- Schemen—Auswahl eines vorher gespeicherten Desktop-Schemas.
- Einstellungen—ATI-Symbol-Einstellungen, Anzeige-Einstellungen und Geräte-Einstellungen öffnen.
- Hilfe—Starten des ATI Desktop Hilfesystems.
- Störungsbeseitigung—Hilfesitzung für die Störungsbeseitigung starten.

#### Тір

• Sie können die ATI Desktop Hilfe auch direkt durch Doppelklicken mit der linken Maustaste auf dieses Symbol starten.

 Sollte sich das ATI Symbol nicht in der Task-Leiste befinden, klicken Sie hier {button ,EF(`Atitask.exe',`-i',1)}, um es zu installieren.

#### Eigenschaften von Anzeige

Über das Dialogfeld Eigenschaften von Anzeige können Sie verschiedene Bildschirmelemente in Windows verändern. Um in dieses Dialogfeld zu gelangen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den freien Bereich des Desktops und dann auf Eigenschaften.

#### Geräte-Manager

Den Geräte-Manager finden Sie als eines der Register im Dialogfeld <u>System-Eigenschaften</u>. Er enthält eine kategorisierte Liste aller Hardware-Komponenten in Ihrem Computer (einschließlich Ihres Grafikadapters) und ermöglicht Ihnen, einen bestimmten <u>Gerätetreiber</u> einzusehen oder dessen Konfiguration zu modifizieren.

#### Gerätetreiber

Dies ist die Software auf der Basisebene, die zur direkten Steuerung der Hardware eines bestimmten Computer-Geräts (wie z. B. Maus, Tastatur, Grafikbeschleuniger, usw.) bestimmt ist.

#### System-Eigenschaften

Über das Dialogfeld System-Eigenschaften können Sie die Einstellungen Ihrer System-Konfiguration einsehen oder modifizieren, einschließlich der Konfiguration Ihres ATI-Grafikbeschleunigers (über den <u>Geräte-Manager</u>). Doppelklicken Sie auf das System-Symbol in der Systemsteuerung, um die System-Eigenschaften anzuzeigen.

# ATI-Einrichtung

#### Willkommen im ATI-DeskTop-Hilfesystem!

In diesem Hilfesystem können Sie auf alle Informationen zu den ATI-Produktfunktionen zugreifen.

Sollten Sie dieses ATI-Produkt zum ersten Mal installieren, nehmen Sie sich bitte nach der Installation ein paar Minuten Zeit, um sich mit den verbesserten Funktionen vertraut zu machen.

Klicken Sie hier •, um mit der Installation zu beginnen.

# ATI-Einrichtung

#### Installieren eines neuen Bildschirmtreibers

1 Klicken Sie hier ., um das Dialogfeld Eigenschaften von Anzeige aufzurufen.

Klicken Sie auf die Registerkarte Einstellungen.
 Klicken Sie ie nach System auf Konfiguration än

Klicken Sie je nach System auf Konfiguration ändern... oder auf Erweiterte Eigenschaften.

4 Klicken Sie je nach System entweder im Feld Grafikkarte auf Ändern oder auf die Registerkarte Adapter und dann auf Ändern.

5 Klicken Sie auf Diskette.6 Wenn Sie von einer C

#### Wenn Sie von einer CD-ROM oder einer Diskette installieren:

Legen Sie die CD-ROM oder die Diskette für die ATI-Installation ein, und geben Sie folgendes ein:

X:\WIN95 (wobei X der Laufwerksbuchstabe Ihres CD-ROM- bzw. Diskettenlaufwerks ist)

Klicken Sie auf OK.

#### Wenn Sie vom Internet heruntergeladene Treiber installieren:

Geben Sie den vollständigen Pfad für den Ordner ein, der die neuen Treiber enthält (oder benutzen Sie die Schaltfläche Durchsuchen, bis der richtige Ordner angezeigt wird), und klicken Sie dann auf OK.

7 Klicken Sie auf OK.

Die neuen ATI-Bildschirmtreiber-Dateien werden auf Ihre Festplatte kopiert.

- 8 Brauchen Sie Hilfe bei der Auswahl eines Monitors, der Ihrer Hardware entspricht, klicken Sie hier . Andernfalls klicken Sie auf Schließen.
- 9 Klicken Sie auf Übernehmen, um die Änderungen zu speichern, und dann auf Ja, um Windows neu zu starten.

#### Hinweis

• Nach dem Neustart führt ATI-DeskTop-Hilfe Sie durch einige der verbesserten Funktionen Ihres neuen Grafikbeschleunigers.

# ATI-Einrichtung

#### Auswählen eines Monitors

- 1 Klicken Sie je nach System auf Konfiguration ändern... oder auf Erweiterte Eigenschaften.
- 2 Klicken Sie je nach System entweder im Feld Bildschirm auf Ändern oder auf die Registerkarte Monitor und dann auf Ändern.
- 3 Wählen Sie im Feld Hersteller den entsprechenden Hersteller. (Wenn die Herstellerliste nicht angezeigt wird, klicken Sie auf Alle Modelle anzeigen).
- 4 Wählen Sie im Feld Modelle das Ihrer Hardware entsprechende Modell (sollten Sie Hilfe benötigen, informieren Sie sich in den Herstellerangaben).
- 5 Klicken Sie auf OK.
- 6 Klicken Sie auf Schließen.
- 7 Klicken Sie auf Übernehmen, um die Änderungen zu speichern.
- 8 Klicken Sie auf Ja, um Windows neu zu starten.

#### Hinweis

• Nach dem Neustart führt ATI-DeskTop-Hilfe Sie durch einige der verbesserten Funktionen Ihres neuen Grafikbeschleunigers.

#### Einstellen der ATI-Anzeige-Eigenschaften

Nachdem die neuen ATI-Bildschirmtreiber nun installiert sind, nehmen Sie sich bitte einige Minuten Zeit, um sich mit den verbesserten Funktionen Ihres Grafikbeschleunigers vertraut zu machen.

Falls Sie Informationen zum Benutzen der Hilfe benötigen, können Sie während einer Hilfe-Sitzung jederzeit die Taste **F1** drücken.

- Ändern der Bildschirmauflösung
- Aktivieren/Deaktivieren der Monitor- oder Laptopanzeige
- Einstellen der Bildschirmposition
- Einstellen der Farbkorrektur-Steuerung
- Einstellen eines virtuellen Desktops
- Festlegen einer Tastenkombination zum Schwenken
- Dem Desktop-Computer eine Multimedia-Erweiterung hinzufügen
- Nähere Hinweise erhalten
- Diesen Bildschirm beim nächsten Start von Windows anzeigen.

#### Einstellen der ATI-Anzeige-Eigenschaften

Nachdem die neuen ATI-Bildschirmtreiber nun installiert sind, nehmen Sie sich bitte einige Minuten Zeit, um sich mit den verbesserten Funktionen Ihres Grafikbeschleunigers vertraut zu machen.

Falls Sie Informationen zum Benutzen der Hilfe benötigen, können Sie während einer Hilfe-Sitzung jederzeit die Taste **F1** drücken.

- Ändern der Bildschirmauflösung
- Aktivieren/Deaktivieren der Monitor- oder Laptopanzeige
- Einstellen der Bildschirmposition
- Einstellen der Farbkorrektur-Steuerung
- Einstellen eines virtuellen Desktops
- Festlegen einer Tastenkombination zum Schwenken
- Dem Desktop-Computer eine Multimedia-Erweiterung hinzufügen
- Nähere Hinweise erhalten
- Diesen Bildschirm beim nächsten Start von Windows anzeigen.

#### Einstellen der ATI-Anzeige-Eigenschaften

Nachdem die neuen ATI-Bildschirmtreiber nun installiert sind, nehmen Sie sich bitte einige Minuten Zeit, um sich mit den verbesserten Funktionen Ihres Grafikbeschleunigers vertraut zu machen.

Falls Sie Informationen zum Benutzen der Hilfe benötigen, können Sie während einer Hilfe-Sitzung jederzeit die Taste **F1** drücken.

- Ändern der Bildschirmauflösung
- Ein Fernsehgerät an den Computer anschließen
- Aktivieren/Deaktivieren der Monitor-, Laptop- oder Fernsehanzeige Zurück zum Fenster Verwendung der Fernsehbildausgabe
- Einstellen der Bildschirmposition
- Einstellen der Farbkorrektur-Steuerung .
- Einstellen eines virtuellen Desktops
- Festlegen einer Tastenkombination zum Schwenken
- Dem Desktop-Computer eine Multimedia-Erweiterung hinzufügen
- Nähere Hinweise erhalten
- Diesen Bildschirm beim nächsten Start von Windows anzeigen.

#### Einstellen der ATI-Anzeige-Eigenschaften

Nachdem die neuen ATI-Bildschirmtreiber nun installiert sind, nehmen Sie sich bitte einige Minuten Zeit, um sich mit den verbesserten Funktionen Ihres Grafikbeschleunigers vertraut zu machen.

Falls Sie Informationen zum Benutzen der Hilfe benötigen, können Sie während einer Hilfe-Sitzung jederzeit die Taste **F1** drücken.

- Ändern der Bildschirmauflösung
- Ein Fernsehgerät an den Computer anschließen
- Aktivieren/Deaktivieren der Monitor-, Laptop- oder Fernsehanzeige Zurück zum Fenster Verwendung der Fernsehbildausgabe
- .
- Einstellen der Bildschirmposition
- Einstellen der Farbkorrektur-Steuerung .
- Einstellen eines virtuellen Desktops
- Festlegen einer Tastenkombination zum Schwenken
- Dem Desktop-Computer eine Multimedia-Erweiterung hinzufügen
- Nähere Hinweise erhalten
- Diesen Bildschirm beim nächsten Start von Windows anzeigen.

### Einstellungen

**Konfigurieren eines Monitors** {button Weiter mit aktueller Konfiguration,IE(FE(`ati64hlp.stb'),`JI(`>install',`Setup4\_TV')',`JI(`>install',`Setup3\_TV')');CW(`subcon')}

- 1 Klicken Sie je nach System auf Konfiguration ändern... oder auf Erweiterte Eigenschaften.
- 2 Klicken Sie je nach System entweder im Feld Bildschirm auf Ändern oder auf die Registerkarte Monitor und dann auf Ändern.
- 3 Wählen Sie im Feld Hersteller den entsprechenden Hersteller.
- 4 Wählen Sie im Feld Modelle das Ihrer Hardware entsprechende Modell (sollten Sie Hilfe benötigen, informieren Sie sich in den Herstellerangaben).
- 5 Klicken Sie auf OK, dann auf Schließen.
- 6 Klicken Sie auf OK, um die Änderungen zu speichern und das Dialogfeld Eigenschaften von Anzeige zu schließen.

### ATI-DeskTop-Hilfe



Ihr Grafikbeschleuniger ist für die Fernsehbildausgabe konfiguriert. Das heißt, daß Sie einen Fernseher als Bildschirm an den Video-Ausgang des Computers anschließen können.

Wenn Sie **keinen** Fernseher als Bildschirm für Ihren Computer benutzen, dann sollten Sie zur Gewährleistung der optimalen Leistung die Fernsehbildausgabe deaktivieren (höhere Bildfrequenzen). Später können Sie die Fernsehbildausgabe dann wieder aktivieren.

{button Fernsehbildanzeige deaktivieren,JI(`>taskwin1',`IDH\_Settings\_DisableTVOut')} {button Weiter mit aktueller Konfiguration,IE(FE(`ati64hlp.stb'),`JI(`>install',`Setup4\_TV')',`JI(`>install',`Setup3\_TV')')}

Diesen Bildschirm anzeigen, wenn die Fernsehbildausgabe aktiviert ist.

### ATI-DeskTop-Hilfe



Ihr Grafikbeschleuniger ist für die Fernsehbildausgabe konfiguriert. Das heißt, daß Sie einen Fernseher als Bildschirm an den Video-Ausgang des Computers anschließen können.

Wenn Sie **keinen** Fernseher als Bildschirm für Ihren Computer benutzen, dann sollten Sie zur Gewährleistung der optimalen Leistung die Fernsehbildausgabe deaktivieren (höhere Bildfrequenzen). Später können Sie die Fernsehbildausgabe dann wieder aktivieren.

{button Fernsehbildanzeige deaktivieren,JI(`>taskwin1',`IDH\_Settings\_DisableTVOut')} {button Weiter mit aktueller Konfiguration,IE(FE(`ati64hlp.stb'),`JI(`>install',`Setup4\_TV')',`JI(`>install',`Setup3\_TV')')}

Diesen Bildschirm anzeigen, wenn die Fernsehbildausgabe aktiviert ist.

#### Einstellen der ATI-Anzeige-Eigenschaften

Nachdem die neuen ATI-Bildschirmtreiber nun installiert sind, nehmen Sie sich bitte einige Minuten Zeit, um sich mit den verbesserten Funktionen Ihres Grafikbeschleunigers vertraut zu machen.

Falls Sie Informationen zum Benutzen der Hilfe benötigen, können Sie während einer Hilfe-Sitzung jederzeit die Taste **F1** drücken.

- Ändern der Bildschirmauflösung
- Einstellen der Bildschirmposition
- Einstellen der Farbkorrektur-Steuerung
- Einstellen eines virtuellen Desktops
- Festlegen einer Tastenkombination zum Schwenken
- Nähere Hinweise erhalten
- Diesen Bildschirm beim nächsten Start von Windows anzeigen.

#### Einstellen der ATI-Anzeige-Eigenschaften

Nachdem die neuen ATI-Bildschirmtreiber nun installiert sind, nehmen Sie sich bitte einige Minuten Zeit, um sich mit den verbesserten Funktionen Ihres Grafikbeschleunigers vertraut zu machen.

Falls Sie Informationen zum Benutzen der Hilfe benötigen, können Sie während einer Hilfe-Sitzung jederzeit die Taste **F1** drücken.

- Ändern der Bildschirmauflösung
- Einstellen der Bildschirmposition
- Einstellen der Farbkorrektur-Steuerung
- Einstellen eines virtuellen Desktops
- Festlegen einer Tastenkombination zum Schwenken
- Nähere Hinweise erhalten
- Diesen Bildschirm beim nächsten Start von Windows anzeigen.

#### ATI-TV



# Jetzt können Sie auf Ihrem Desktop-Computer fernsehen, Videofilme sehen und Videospiele spielen!

ATI-TV (getrennt erhältlich) ist ein intelligenter TV-Tuner auf einer Zusatzkarte, der Ihren ATI-Grafikbeschleuniger erweitert und Ihnen neue Multimedia-Möglichkeiten eröffnet. (Für Laptop-Computer ist ATI-TV nicht erhältlich.)

ATI-TV ist für ein breites Spektrum an Bild-/Tonsignalen der verschiedensten Bildquellen geeignet: Fernsehen (Antenne/Kabel), Videorecorder, Videokamera, LaserDisc und Videospiele.

Sie können ATI-TV für folgende Zwecke verwenden:

- Fernsehen am Arbeitsplatz.
- Abspielen von Videofilmen oder LaserDiscs am Computer.
- Aufzeichnung, Speicherung und Ausdruck von TV- und Videobildern.
- Aufzeichnung und Abspielen kodierter Untertitel.

ATI-TV ist zur Vollbild- und Fensteransicht von Kabel- und Antennenfernsehsendungen und Videofilmen am Computer geeignet.

Bitte erkundigen Sie sich bei Ihrem Fachhändler.

#### Hinweis:

• Sie benötigen einen leeren ISA-Steckplatz und einen AMC-Steckverbinder (ATI Multimedia Channel) auf der ATI-Grafikkarte oder der Hauptplatine.

• Wenn Sie die Grafikkarte ALL-IN-WONDER oder ALL-IN-WONDER PRO erworben haben, besitzen Sie bereits einen TV-Tuner und benötigen ATI-TV nicht.

Zurück zum Fenster Direkter Einstieg.

#### ATI-TV



# Jetzt können Sie auf Ihrem Desktop-Computer fernsehen, Videofilme sehen und Videospiele spielen!

ATI-TV (getrennt erhältlich) ist ein intelligenter TV-Tuner auf einer Zusatzkarte, der Ihren ATI-Grafikbeschleuniger erweitert und Ihnen neue Multimedia-Möglichkeiten eröffnet. (Für Laptop-Computer ist ATI-TV nicht erhältlich.)

ATI-TV ist für ein breites Spektrum an Bild-/Tonsignalen der verschiedensten Bildquellen geeignet: Fernsehen (Antenne/Kabel), Videorecorder, Videokamera, LaserDisc und Videospiele.

Sie können ATI-TV für folgende Zwecke verwenden:

- Fernsehen am Arbeitsplatz.
- Abspielen von Videofilmen oder LaserDiscs am Computer.
- Aufzeichnung, Speicherung und Ausdruck von TV- und Videobildern.
- Aufzeichnung und Abspielen kodierter Untertitel.

ATI-TV ist zur Vollbild- und Fensteransicht von Kabel- und Antennenfernsehsendungen und Videofilmen am Computer geeignet.

Bitte erkundigen Sie sich bei Ihrem Fachhändler.

#### Hinweis:

• Sie benötigen einen leeren ISA-Steckplatz und einen AMC-Steckverbinder (ATI Multimedia Channel) auf der ATI-Grafikkarte oder der Hauptplatine.

• Wenn Sie die Grafikkarte ALL-IN-WONDER oder ALL-IN-WONDER PRO erworben haben, besitzen Sie bereits einen TV-Tuner und benötigen ATI-TV nicht.

Zurück zum Fenster Direkter Einstieg.
### Warnung



### Verwendung der Fernsehbildausgabe

### Wenn das Bild auf Ihrem Monitor verzerrt ist, dann schalten Sie ihn aus.

Ihr Grafikbeschleuniger ist für die Fernsehbildausgabe konfiguriert. Das heißt, daß Sie einen Fernseher als Bildschirm an den Video-Ausgang des Computers anschließen können.

Wenn Sie **keinen** Fernseher als Bildschirm für Ihren Computer benutzen, dann sollten Sie zur Gewährleistung der optimalen Leistung die Fernsehbildausgabe deaktivieren (höhere Bildfrequenzen). Später können Sie die Fernsehbildausgabe dann wieder aktivieren.

{button Fernsehbildanzeige deaktivieren,JI(`>taskwin1',`IDH\_Settings\_DisableTVOut')} {button Weiter mit aktivierter Fernsehbildanzeige,IE(FE(`ati64hlp.stb'),`JI(`>install',`Setup4\_TV')',`JI(`>install',`Setup3\_TV')')}

Diesen Bildschirm beim Start anzeigen, wenn die Fernsehbildausgabe aktiviert ist.

### Warnung



### Verwendung der Fernsehbildausgabe

### Wenn das Bild auf Ihrem Monitor verzerrt ist, dann schalten Sie ihn aus.

Ihr Grafikbeschleuniger ist für die Fernsehbildausgabe konfiguriert. Das heißt, daß Sie einen Fernseher als Bildschirm an den Video-Ausgang des Computers anschließen können.

Wenn Sie **keinen** Fernseher als Bildschirm für Ihren Computer benutzen, dann sollten Sie zur Gewährleistung der optimalen Leistung die Fernsehbildausgabe deaktivieren (höhere Bildfrequenzen). Später können Sie die Fernsehbildausgabe dann wieder aktivieren.

{button Fernsehbildanzeige deaktivieren,JI(`>taskwin1',`IDH\_Settings\_DisableTVOut')} {button Weiter mit aktivierter Fernsehbildanzeige,IE(FE(`ati64hlp.stb'),`JI(`>install',`Setup4\_TV')',`JI(`>install',`Setup3\_TV')')}

Diesen Bildschirm beim Start anzeigen, wenn die Fernsehbildausgabe aktiviert ist.

### ATI-DeskTop-Hilfe



Ihr ATI-Grafikbeschleuniger kann einen Fernseher für die Computeranzeige verwenden. Diese Funktion steht nur zur Verfügung, wenn die Fernsehbildausgabe aktiviert ist.

Wenn Sie **keinen** Fernseher als Bildschirm für Ihren Computer benutzen, dann sollten Sie zur Gewährleistung der optimalen Leistung die Fernsehbildausgabe deaktivieren (höhere Bildfrequenzen). Später können Sie die Fernsehbildausgabe dann wieder aktivieren.

 $\label{eq:loss} $$ button Fernsehbildanzeige aktivieren oder deaktivieren, JI(`>taskwin1',`IDH_Settings_TVOut') } $$ weiter, IE(FE(`ati64hlp.stb'),`JI(`>install',`Setup4_TV')',`JI(`>install',`Setup3_TV')') $$ button $$ Weiter, IE(FE(`ati64hlp.stb'),`JI(`>install',`Setup4_TV')', `JI(`>install',`Setup3_TV')') $$ button $$ Weiter, IE(FE(`ati64hlp.stb'), `JI(`>install',`Setup4_TV')', `JI(`>install', `Setup3_TV')') $$ button $$ button$ 

Diesen Bildschirm beim Start anzeigen, wenn die Fernsehbildausgabe aktiviert ist.

# ATI-DeskTop-Hilfe

### . Verwendung der Fernsehbildausgabe

Ihr ATI-Grafikbeschleuniger kann einen Fernseher für die Computeranzeige verwenden. Diese Funktion steht nur zur Verfügung, wenn die Fernsehbildausgabe aktiviert ist.

Wenn Sie **keinen** Fernseher als Bildschirm für Ihren Computer benutzen, dann sollten Sie zur Gewährleistung der optimalen Leistung die Fernsehbildausgabe deaktivieren (höhere Bildfrequenzen). Später können Sie die Fernsehbildausgabe dann wieder aktivieren.

 $\label{eq:loss} $ button Fernsehbildanzeige aktivieren oder deaktivieren, JI(`>taskwin1',`IDH_Settings_TVOut') } $ button Weiter, IE(FE(`ati64hlp.stb'),`JI(`>install',`Setup4_TV')',`JI(`>install',`Setup3_TV')') } $ button Meiter, IE(FE(`ati64hlp.stb'),`JI(`>install',`Setup4_TV')',`JI(`>install',`Setup4_TV')',`JI(`>install',`Setup4_TV')', `II(`>install',`Setup4_TV')',`JI(`>install',`Setup4_TV')',`JI(`>install',`Setup4_TV')',`JI(`>install',`Setup4_TV')',`JI(`>install',`Setup4_TV')',`JI(`>install',`Setup4_TV')',`JI(`>install',`Setup4_TV')',`JI(`>install',`Setup4_TV')',`JI(`>install',`Setup4_TV')',`JI(`>install',`Setup4_TV'$ 

<u>Diesen Bildschirm beim Start anzeigen, wenn die Fernsehbildausgabe aktiviert ist.</u>

### Schnell-Schwenken

#### Festlegen einer Tastenkombination zum Schwenken

- 1 Klicken Sie hier •, um das Dialogfeld Eigenschaften von Anzeige aufzurufen.
- 2 Klicken Sie auf die Registerkarte ATI-Schwenken.
- 3 Wählen Sie eine Position in der Namensliste.

Das Feld Beschreibung zeigt die Funktion der gewählten Tastenkombination an.

4 Klicken Sie auf das Feld Wert.

Legen Sie eine <u>Tastenkombination</u> fest, indem Sie eine Taste eingeben, die zusammen mit Alt + Strg als Schnelltaste dient, oder klicken Sie auf die Schaltfläche <u>Standard</u>, um die Standard-Tastenkombination festzulegen.

#### Tips

- Um das Schwenken zu aktivieren, müssen Sie vorher den virtuellen Desktop einstellen.
- Zum Schwenken Ihres Desktops, auf Fern und Nah Zoomen und <u>Schwenk-Verriegelung</u> Ihres Bildschirms können Sie Tastenkombinationen festlegen.

• Klicken Sie hier {button ,JI(`>taskwin1',`To\_change\_the\_speed\_of\_your\_hotkeys')}, um die Schwenk-Geschwindigkeit von Tastenkombinationen zu ändern.

{button ,AL(`Schwenken')} Verwandte Themen

#### Tastenkombination

Eine oder mehrere Tasten, in Verbindung mit STRG und ALT benutzt, um eine Funktion auszuführen.

#### Standard

Die vom Hersteller vorgenommenen Standard- oder Werkseinstellungen.

#### Zoom

Zoom Nah verringert die Auflösung auf dem Desktop. Zoom Fern erhöht die Auflösung auf dem Desktop.

#### Schwenk-Verriegelung

Aktiviert/Deaktiviert das Schwenken mit der Maus. Bei Aktivierung der Schwenk-Verriegelung und Festlegung einer Tastenkombination funktioniert das Schwenken für den virtuellen Desktop nicht, wenn die *Maus* über den Bildschirmrand hinaus bewegt wird (die Tastenkombination dagegen ist funktionsfähig).

### Schnell-Schwenken

#### Deaktivieren des Schwenkens mit der Maus

1 Klicken Sie hier •, um das Dialogfeld Eigenschaften von Anzeige aufzurufen.

- 2 Klicken Sie auf die Registerkarte ATI-Schwenken.
- 3 Wählen Sie im Listenfeld Name Schwenk-Verriegelung.
- 4 Klicken Sie auf das Feld Wert.
- 5 Geben Sie eine <u>Tastenkombination</u> ein..

#### Hinweis

• Benutzen Sie die Tastenkombination zum Ver-/Entriegeln des Schwenkens mit der Maus. Diese Option ist nicht verfügbar, wenn Sie keinen virtuellen Desktop eingerichtet haben.

{button ,AL(`Schwenken')} Verwandte Themen

# Schnell-Schwenken

#### Ändern der Schwenk-Geschwindigkeit von Tastenkombinationen

1 Klicken Sie auf Start, und stellen Sie den Zeiger auf Einstellungen.

- 2 Klicken Sie auf Steuerfenster.
- 3 Doppelklicken Sie auf Tastatur.
- 4 Ziehen Sie den Schieberegler im Feld Wiederholung.

#### Hinweis

Die Wiederholfrequenz der Tastatur legt die Schwenk-Geschwindigkeit der Tastenkombinationen fest.

{button ,AL(`Schwenken')} Verwandte Themen

### Einstellungen

#### Ändern des Bildschirmtreibers

- 1 Klicken Sie hier ., um das Dialogfeld Eigenschaften von Anzeige aufzurufen.
- 2 Klicken Sie auf die Registerkarte Einstellungen.
- 3 Klicken Sie je nach System auf Konfiguration ändern... oder auf Erweiterte Eigenschaften.
- 4 Klicken Sie je nach System entweder im Feld Grafikkarte auf Ändern oder auf die Registerkarte Adapter und dann auf Ändern.
- 5 Klicken Sie auf Diskette.

#### 6 Wenn Sie von einer CD-ROM oder einer Diskette installieren:

Legen Sie die CD-ROM oder die Diskette für die ATI-Installation ein, und geben Sie folgendes ein:

X:\WIN95 (wobei X der Laufwerksbuchstabe Ihres CD-ROM- bzw. Diskettenlaufwerks ist). Klicken Sie auf OK.

#### Wenn Sie vom Internet heruntergeladene Treiber installieren:

Geben Sie den vollständigen Pfad für den Ordner ein, der die neuen Treiber enthält (oder benutzen Sie die Schaltfläche Durchsuchen, bis der richtige Ordner angezeigt wird), und klicken Sie dann auf OK.

7 Klicken Sie auf OK.

Die Bildschirmtreiber-Dateien werden auf Ihre Festplatte kopiert.

- 8 Klicken Sie auf Schließen.
- 9 Klicken Sie auf Übernehmen, um die Änderungen zu speichern, und dann auf Ja, um Windows neu zu starten.

### Einstellungen

#### Auswählen eines Monitors

- 1 Klicken Sie hier ., um das Dialogfeld Eigenschaften von Anzeige aufzurufen.
- 2 Klicken Sie auf die Registerkarte Einstellungen.
- 3 Klicken Sie je nach System auf Konfiguration ändern... oder auf Erweiterte Eigenschaften.
- 4 Klicken Sie je nach System entweder im Feld Bildschirm auf Ändern oder auf die Registerkarte Monitor und dann auf Ändern.
- 5 Klicken Sie auf Alle Modelle anzeigen.
- 6 Wählen Sie im Feld Hersteller den entsprechenden Monitorhersteller.
- 7 Wählen Sie im Feld Modelle das Modell, das Ihrer Hardware entspricht. (Falls Sie Hilfe benötigen, informieren Sie sich in den Herstellerangaben.)
- 8 Klicken Sie auf OK, dann auf Schließen.
- 9 Klicken Sie auf OK, um die Änderungen zu speichern und das Dialogfeld Eigenschaften von Anzeige zu schließen.

# <sup>•</sup>Einstellungen

#### Speichern eines Desktop-Schemas

- 1 Klicken Sie hier •, um das Dialogfeld Eigenschaften von Anzeige aufzurufen.
- 2 Klicken Sie auf die Registerkarte Einstellungen.
- 3 Klicken Sie auf Speichern unter...

Das Dialogfeld Schema speichern unter wird geöffnet.

4 Geben Sie einen Namen für Ihr Einstellungsschema ein, und klicken Sie auf OK. Der von Ihnen gewählte Name erscheint im Listenfeld Schema.

**Tip** • Im Feld Tastenkombination können Sie eine Tastenkombination festlegen, mit der Sie dann dieses Schema der Desktop-Einstellungen aufrufen können.

# <sup>•</sup>Einstellungen

#### Löschen eines Desktop-Schemas

- 1 Klicken Sie hier ., um das Dialogfeld Eigenschaften von Anzeige aufzurufen.
- 2 Klicken Sie auf die Registerkarte Einstellungen.
- 3 Klicken Sie im Listenfeld Schema auf das Schema, das Sie löschen wollen.
- 4 Klicken Sie auf Löschen.

# Einstellungen

#### Aufrufen eines Desktop-Schemas

- 1 Klicken Sie hier ., um das Dialogfeld Eigenschaften von Anzeige aufzurufen.
- 2 Klicken Sie auf die Registerkarte Einstellungen.
- 3 Klicken Sie im Listenfeld Schema auf das Schema, das Sie aufrufen wollen. Auf der Registerkarte wird ein Beispiel des gewählten Schemas angezeigt.
- 4 Klicken Sie auf OK oder auf Übernehmen, um das gewählte Schema für den Desktop zu aktivieren.

### <sup>•</sup>Einstellungen

#### Ändern der Bildschirmauflösung

1 Klicken Sie hier ., um das Dialogfeld Eigenschaften von Anzeige aufzurufen.

- 2 Klicken Sie auf die Registerkarte Einstellungen.
- 3 Ziehen Sie den oberen Schieberegler im Feld Auflösung.
- 4 Klicken Sie auf Übernehmen.
- 5 Klicken Sie auf OK, um die neue Desktop-Einstellung zu überprüfen.

6 Klicken Sie auf OK, um diese Einstellung zu akzeptieren. Andernfalls klicken Sie auf Nein.

#### Hinweis

• Ob die <u>Bildschirmauflösung</u> geändert werden kann, hängt vom Monitor bzw. der LCD-Anzeige und vom Grafikbeschleuniger ab.

 Wenn der Desktop auf eine größere Auflösung eingestellt ist (unterer Schieberegler) als die Bildschirmauflösung, wird die Funktion <u>Virtueller Desktop</u> aktiviert.

### <sup>•</sup>Einstellungen

#### **Einstellen eines virtuellen Desktops**

- 1 Klicken Sie hier 
  . um das Dialogfeld Eigenschaften von Anzeige aufzurufen .
- 2 Klicken Sie auf die Registerkarte Einstellungen.
- 3 Wählen Sie die Größe des <u>virtuellen Desktops</u>, indem Sie den unteren Schieberegler im Feld Auflösung nach rechts ziehen.
- 4 Klicken Sie auf Übernehmen.
- 5 Klicken Sie auf OK, um die Einstellung des virtuellen Desktops zu überprüfen.
- 6 Klicken Sie auf Ja, um die Einstellung zu akzeptieren. Andernfalls klicken Sie auf Nein.

#### Hinweis

• Schwenken Sie den Bildschirm mittels der Maus oder der festgelegten Tastenkombinationen, um die auf dem Bildschirm nicht sichtbaren Bereiche des virtuellen Desktops zu sehen.

{button ,AL(`settings;Schwenken')} Verwandte Themen

# Einstellungen

#### Ändern der Anzahl angezeigter Farben

1 Klicken Sie hier •, um das Dialogfeld Eigenschaften von Anzeige aufzurufen.

2 Klicken Sie auf die Registerkarte Einstellungen.

3 Klicken Sie im Listenfeld Farbpalette auf die Anzahl Farben, die angezeigt werden sollen.

#### Hinweis

 Die maximal anzeigbare Anzahl Farben wird durch den Monitor bzw. die LCD-Anzeige und den Bildschirmbeschleuniger bestimmt.

### <sup>•</sup>Einstellungen

#### Verwenden einer größeren oder kleineren Anzeige-Schriftgröße

1 Klicken Sie hier ., um das Dialogfeld Eigenschaften von Anzeige aufzurufen.

- 2 Klicken Sie auf die Registerkarte Einstellungen.
- 3 Klicken Sie im Feld Schriftgrad auf die gewünschte Größe.
- 4 Wenn Sie die angezeigte Schriftgröße selbst bestimmen wollen, klicken Sie je nach System auf Benutzerdefiniert oder wählen Sie Andere in der Liste aus.

#### Hinweis

 Sollte das Feld Schriftgrad nicht verfügbar sein, vergewissern Sie sich, daß Ihr Desktop im Feld Auflösung auf mehr als 640 x 480 Pixel eingestellt ist. Falls 640 x 480 Pixel die einzige verfügbare Einstellung ist, können Sie die Anzeige-Schriftgröße nicht verändern.

# **Einstellungen**

#### Festlegen einer Tastenkombination für ein Desktop-Schema

- 1 Klicken Sie hier •, um das Dialogfeld Eigenschaften von Anzeige aufzurufen.
- 2 Klicken Sie auf die Registerkarte Einstellungen.
- 3 Wählen Sie im Listenfeld Schema das gewünschte Desktop-Schema.
- 4 Klicken Sie in das Feld Tastenkombination.
- 5 Legen Sie eine <u>Tastenkombination</u> fest, indem Sie eine Kombination, wie zum Beispiel STRG + ALT + X eingeben.

#### Hinweis

• Es sind nur bestimmte Tastenkombinationen zugelassen.

#### Bildschirmauflösung

Die Bildschirmauflösung ist die Anzahl der <u>Pixel</u>, die auf Ihrem Bildschirm angezeigt werden, ausgedrückt als Zahl in der Form BxH, wobei B die Anzahl der horizontal angezeigten Pixel (Breite) und H die Anzahl der vertikal angezeigten Pixel (Höhe) ist. Typische Bildschirmauflösungen sind z. B. 640x480, 800x600, 1024x768, 1152x864 und 1280x1024.

#### Pixel

Ein Pixel ist ein 'Punkt' auf Ihrer Anzeige. Jeder Pixel kann eine andere Farbe haben. Die mögliche Anzahl der Farben wird durch die <u>Farbtiefe</u>.bestimmt.

#### Farbtiefe/bpp

Die Anzahl der verfügbaren Farben, oder auch die Farbtiefe, wird durch die Anzahl der mit einem jeden Pixel zur Darstellung der Farbe dieses Pixels verbundenen Bits bestimmt. Dies wird in der Einstellung bpp (Bits pro Pixel) ausgedrückt. Übliche Werte sind:

- 8 bpp ergibt 256 Farben
- 16 bpp ergibt 65000 Farben
  32 bpp ergibt 16.7 Mio Farben.

#### Virtueller Desktop

Der Windows-Arbeitsbereich wird Desktop genannt. Ist der Desktop größer als die <u>Bildschirmauflösung</u>, wird er virtueller Desktop genannt. Bei einem virtuellen Desktop ist immer nur ein Teil des Desktops auf dem Bildschirm sichtbar.

# ATI-DeskTop-Hilfe

### So wird die Hilfeversion angezeigt:

1 Klicken Sie hier  ${\scriptstyle \bullet}$ , um die Versionsnummer der Hilfe anzuzeigen.

### Einstellungen

#### Aktivieren/Deaktivieren der Monitor- oder Laptopanzeige

- 1 Klicken Sie hier ., um das Dialogfeld Eigenschaften von Anzeige aufzurufen.
- 2 Klicken Sie auf die Registerkarte Einstellungen.

Klicken Sie auf das Kontrollkästchen Monitor (falls verfügbar), um die Monitoranzeige zu aktivieren/deaktivieren, bzw. auf das Kontrollkästchen LCD-Anzeige, um die Laptopanzeige zu aktivieren/deaktivieren.

#### Hinweise

• Wenn die Anzeigeoption markiert ist oder das Kontrollkästchen nicht verfügbar ist, dann ist diese Anzeigeoption aktiviert.

- Die LCD-Option erscheint nur bei Laptop-Computern.
- Wenn Sie eine Anzeigeoption aktivieren, wechselt der Anzeigemodus automatisch zu einem kompatiblen Modus.

### Einstellungen

#### Aktivieren/Deaktivieren der Monitor-, Laptop- oder Fernsehanzeige

1 Klicken Sie hier •, um das Dialogfeld Eigenschaften von Anzeige.

2 Klicken Sie auf die Registerkarte Einstellungen.

Klicken Sie auf das Kontrollkästchen Monitor (falls verfügbar), um die Monitoranzeige zu aktivieren/deaktivieren, bzw. auf das Kontrollkästchen LCD-Anzeige, um die Laptopanzeige zu aktivieren/deaktivieren, oder auf das Kontrollkästchen Fernseher, um die Fernsehanzeige zu aktivieren/deaktivieren.

#### Hinweise

• Wenn die Anzeigeoption markiert ist oder das Kontrollkästchen nicht verfügbar ist, dann ist diese Anzeigeoption aktiviert.

- Die LCD-Option erscheint nur bei Laptop-Computern.
- Wenn Sie eine Anzeigeoption aktivieren, wechselt der Anzeigemodus automatisch zu einem kompatiblen Modus.

# <sup>•</sup>Störungsbeseitigung

{button ,JI(`',`TROUBLE\_tips')} Tips zur Störungsbeseitigung
{button ,EF(`atipr.exe',`',1);CW(`subcon')} Problem-Berichts-Experte

#### Tips zur Störungsbeseitigung

Probleme mit Ihrem Computer-Bildschirm können aus verschiedenen Gründen auftreten. Im folgenden finden Sie eine Liste mit Tests, die Sie durchführen können, um das Problem zu ermitteln.

#### Was passiert?

{button ,JI(`',`TROUBLE\_tips\_system\_lockup')} Seit der Installation der Grafikkarte in dem Desktop-Computer stürzt mein System von Zeit zu Zeit ab.

{button ,JI(`',`TROUBLE\_tips\_no\_sync')} Der Monitor synchronisiert nicht.

{button ,JI(`',`TROUBLE\_tips\_low\_resolution')} Ich kann die gewünschten Farben bzw. die gewünschte Bildschirmauflösung nicht wählen.

{button ,JI(`',`TROUBLE\_tips\_no\_install')} Mein Bildschirmtreiber funktioniert nicht ordnungsgemäß.

### <sup>•</sup>Störungsbeseitigung

#### Wenn Ihr Desktop-Computersystem abstürzt

• Vergewissern Sie sich, daß die Grafikkarte richtig eingesteckt ist, und daß sie mittels des richtigen Assistenten ("Neue Hardware hinzufügen") über die Systemsteuerung installiert wurde. Hinweise zum Zugriff auf diesen Assistenten finden Sie in der Windows Hilfe.

Starten Sie Windows im abgesicherten Modus. Hinweise dazu erhalten Sie, indem Sie hier klicken

 Probieren Sie die Grafikkarte in einem anderen System aus. Funktioniert die Karte in einem anderen System, wird das Problem wahrscheinlich durch falsche Konfiguration oder einen Hardwarekonflikt verursacht. Um den Ratgeber bei Hardwarekonflikten zu starten, starten Sie Windows Hilfe, und geben Sie im Index "Hardwarekonflikt" ein.

{button ,EF(`Windows.hlp',`',1);CW(`subcon')} Klicken Sie hier, um die Windows-Hilfe zu starten

# <sup>•</sup>Störungsbeseitigung

### Wenn Ihr Monitor die Synchronisation verliert

- Es wurde der falsche Monitortyp ausgewählt.Zur Auswahl eines neuen Monitors klicken Sie hier

■.

#### Wenn Ihr Bildschirmtreiber nicht ordnungsgemäß funktioniert

 Installieren Sie einen Standardtreiber, der in Ihren Windows 95 Installationsdisketten enthalten ist, in folgenden Schritten:

- 1 Klicken Sie hier 
  . um das Dialogfeld Eigenschaften von Anzeige aufzurufen.
- 2 Klicken Sie auf die Registerkarte Einstellungen.
- 3 Klicken Sie je nach System auf Konfiguration ändern... oder auf Erweiterte Eigenschaften.
- 4 Klicken Sie je nach System entweder im Feld Grafikkarte auf Ändern oder auf die Registerkarte Adapter und dann auf Ändern.
- 5 Klicken Sie auf Alle Modelle zeigen, falls dies nicht schon gewählt ist.
- 6 Wählen Sie ATI Technologies in der Herstellerliste.
- 7 Wählen Sie im Listenfeld Modelle den Bildschirmtreiber, der Ihrem ATI-Grafikbeschleuniger entspricht.
- 8 Klicken Sie auf OK, dann auf Schließen.
- 9 Klicken Sie auf Übernehmen, um die Änderungen zu speichern, dann auf Ja, um Windows neu zu starten.

#### Wenn Sie die gewünschten Bildschirmfarben bzw. die gewünschte Auflösung nicht einstellen können

 Die Kombination von <u>Farbtiefe</u> und <u>Bildschirmauflösung</u>, die auf der Registerkarte Einstellungen verfügbar ist, hängt von den Möglichkeiten des installierten Grafikbeschleunigers ab.

 Wahrscheinlich wird dem BIOS aufgrund der gewählten Anzeigegerät-/Grafikbeschleuniger-Konfiguration gemeldet, daß diese Kombination nicht verfügbar ist.

Setzen Sie sich bitte zur technischen Unterstützung mit Ihrem Händler in Verbindung.

### ATI-Kundendienst

#### So wenden Sie sich an den ATI-Kundendienst

ATI bietet registrierten Kunden technische Unterstützung an.

Damit wir Ihnen so schnell wie möglich helfen können, tun Sie bitte folgendes, bevor Sie sich an den ATI Kundendienst wenden:

{button ,JI(`',`TROUBLE\_faqs')}Gehen Sie die häufig gestellten Fragen durch.{button ,JI(`',`TROUBLE\_tips')}Schlagen Sie die Hinweise zur Störungsbeseitigung nach.{button ,EF(`atipr.exe',`',1)}Füllen Sie das Meldeblatt mit Hilfe des Problem-Berichts-Experten aus.

Den ATI-Kundendienst erreichen Sie zu folgenden Zeiten:

Montags bis Freitags: 9:00 bis 17:00 Telefon: (905) 882-2626 Fax: (905) 882-0546 Mailbox/BBS\*: (905) 764-9404 ATI FTP Site: ftp://ftp.atitech.ca Compuserve: GO ATITECH @ATI SUPPORT 74740,667

\*(14400/9600/2400/1200 Baud, 8N1)
## Störungsbeseitigung

### Starten von Windows im abgesicherten Modus

- 1 Drucken Sie dieses Thema zur Anleitung aus.
- 2 Starten Sie Ihren Computer neu durch Klicken auf die Schaltfläche Start, dann auf Beenden und danach auf Computer neu starten.

Falls das System abgestürzt sein sollte, drücken Sie STRG+ALT+DEL, oder drücken Sie die Reset-Taste des Computers, um diesen neu zu starten.

- 3 Wenn Sie die Meldung "Windows 95 wird gestartet" sehen, drücken Sie F8.
- 4 Zum Starten von Windows ohne Netzwerk-Unterstützung wählen Sie Abgesicherter Modus.

Zum Starten von Windows mit Netzwerk-Unterstützung wählen Sie Abgesicherter Modus mit Netzwerk-Unterstützung.

Im abgesicherten Modus verwendet Windows die Standardeinstellungen (kein Netzwerk, VGA-Monitor, Microsoft Maustreiber und die zum Starten von Windows mindestens erforderlichen Gerätetreiber). Es ist kein Zugriff auf ein CD-ROM-Laufwerk, einen Drucker oder andere Komponenten möglich.

### Hinweis

• Sollte Ihr System im abgesicherten Modus mit dem ATI-Grafikbeschleuniger ordnungsgemäß arbeiten, jedoch nicht im normalen Modus, liegt dies wahrscheinlich an einem fehlerhaften Bildschirmtreiber oder einem Hardwarekonflikt.

• Um den Hardwarekonflikt zu lösen, klicken Sie auf die Schaltfläche Zurück und folgen den Anweisungen auf dem Bildschirm.

- Zum Ändern des Bildschirmtreibers klicken Sie hier
- •.

# Häufig gestellte Fragen

Haufig gestellte Fragen	
{button ,JI(`',`WIN31_utilities')} verwenden?	Kann ich vorhandene Windows 3.1x Dienstprogramme in Windows 95
{button ,JI(`',`DPMS_support')}	Hat Windows 95 DPMS-Unterstützung?
{button ,JI(`',`NEW_drivers')}	Wo kann ich die neuen ATI Treiber erhalten?
{button ,JI(`',`DDC1_ddc2b')} 95 installiere?	Ist die DDC-1- und DDC-2b-Unterstützung noch verfügbar, wenn ich Windows
{button ,JI(`',`MPEG_videos')}	Was brauche ich zum Abspielen von MPEG-Videos in Windows 95?
{button ,JI(`',`UNINSTALL_drivers'	)} Wie kann ich die verbesserten ATI Treiber entfernen?
{button ,JI(`',`Taskbarlcon')}	Wozu dient das ATI Taskleisten-Symbol?

### Benutzen existierender Windows 3.1x-Dienstprogramme in Windows 95

Die vorhergehenden ATI Treiber, FlexDesk+ und WinSwitch waren für die Möglichkeiten von Microsoft Windows 3.1x ausgelegt und funktionieren in Windows 95 nicht.

Sie benötigen den verbesserten ATI-Treiber für Windows 95, um die ATI-Dienstprogramme unter Windows 95 verwenden zu können.

#### Hat Windows 95 DPMS-Unterstützung?

Alle auf mach64 und 3D RAGE basierenden ATI-Produkte unterstützen DPMS.

#### Aktivieren der DPMS-Unterstützung

- 1 Klicken Sie hier •, um das Dialogfeld Eigenschaften von Anzeige aufzurufen.
- 2 Klicken Sie auf die Registerkarte Einstellungen.
- 3 Klicken Sie je nach System auf Konfiguration ändern... oder auf Erweiterte Eigenschaften.
- 4 Aktivieren Sie je nach System im Feld Bildschirm das Kontrollkästchen "Monitor erfüllt die Energy-Star-Richtlinien", und klicken Sie auf Schließen, oder klicken Sie auf die Registerkarte Monitor und dann auf Ändern.
- 5 Klicken Sie auf Bildschirmschoner.
- 6 Aktivieren Sie im Feld Bildschirm unter Energiesparfunktionen das Kontrollkästchen "Standby-Betrieb nach:".
- 7 Geben Sie die Zeit ein, nach deren Ablauf der Monitor in den Standby-Modus gehen soll.
- 8 Aktivieren Sie im Feld Bildschirm unter Energiesparfunktionen das Kontrollkästchen "Abschaltung nach:".
- 9 Geben Sie die Zeit ein, nach deren Ablauf der Monitor abschalten soll.

### Wo kann ich die neuen ATI-Treiber erhalten?

Setzen Sie sich bitte mit Ihrem Händler in Verbindung, um die neuen ATI Treiber zu erhalten.

### In Windows 95 verfügbare DDC-1- und DDC-2b-Unterstützung

Ja. Unsere auf *mach64* und 3D RAGE basierenden Produkte mit integrierter DDC-1- und DDC-2b-Unterstützung funktionieren auch mit allen Versionen der Windows 95 ATI Treiber. Wenn Sie einen DDC-1- oder DDC-2b-fähigen Monitor besitzen, wird dies von den Beschleunigern ausgenutzt und führt damit zu einer optimalen Bildwiederholrate und Synchronisation.

### **Abspielen von MPEG-Videos in Windows 95**

ATI bietet einen MPEG-Softwareplayer, der für die in Windows 95 verwendeten, auf *mach64* und 3D RAGE basierenden Beschleuniger-Produkte ausgelegt ist. Der ATI Player unterstützt auf Pentium basierende, MPC-3-kompatible Systeme und ist lediglich eine Software-Aktualisierung, die es existierenden, auf ATI basierenden Karten gestattet, die Vorteile von MPEG-Videos zu nutzen, ohne die Kosten für teure MPEG-Hardwarekarten aufwenden zu müssen. Der ATI Player bietet voll bewegtes, vollformatiges Video, Das Abspielen mit hervorragender Farbqualität und das Abspielen von MPEG-Videos mit bis zu 30 Frames pro Sekunde.

### Entfernen von verbesserten ATI-Treibern

ATI Treiber verfügen nicht über die eingebaute Möglichkeit des Deinstallierens. Benutzer von Windows 95, die die Microsoft Plus! Software (von Microsoft als Zusatzprogramm erhältlich) vor den Video-Treibern installiert haben, können in die Systemsteuerung gehen und auf Hinzufügen/Entfernen von Programmen klicken, worauf die Treiber-Installation im unteren Menü aufgelistet wird. Wählen Sie dieses, wird der Treiber entfernt, und Ihr System wird wieder auf den Treiber eingestellt, den Windows 95 bei der ursprünglichen Installation vorfand.

### Hinweis

Wollen Sie Bildschirmtreiber ändern, klicken Sie hier

### Tips zur Fehlersuche bei der Fernsehanzeige

Probleme mit der Fernsehanzeige können verschiedene Ursachen haben. Mit folgenden Prüfungen können Sie die Fehlerursache eingrenzen.

Klicken Sie hier, wenn Sie Probleme mit dem ATI-Grafikbeschleuniger oder der Bildschirmanzeige haben {button ,JI(`',`TROUBLE\_tips')}.

### Fehler

{button ,JI(`>taskwin1',`TROUBLE\_tips\_TV\_display')} Die Anzeige erscheint nicht auf dem Fernsehgerät.

{button ,JI(`>taskwin1',`TROUBLE\_tips\_TV\_text')} Der Text auf dem Fernsehgerät ist zu klein.

{button ,JI(`>taskwin1',`TROUBLE\_tips\_TV\_bright')} Die Grafikqualität auf dem Fernsehgerät ist zu schlecht.

{button ,JI(`>taskwin1',`TROUBLE\_tips\_TV\_monitor')} Wenn die Fernsehbildausgabe aktiviert wird, ändert sich das Bild auf dem Monitor oder fällt zusammen.

### Falls sich das Bild nicht auf dem Fernsehgerät anzeigen läßt

• Prüfen Sie, ob auf der Registerkarte Einstellungen das Kontrollkästchen für die Fernsehbildausgabe markiert ist. Klicken Sie hier

•, um das Dialogfeld Eigenschaften von Anzeige aufzurufen, und dann auf Einstellungen. Um die Fernsehanzeige zu aktivieren, muß ein Fernsehgerät an den Computer angeschlossen sein.

Prüfen Sie, ob die <u>Auflösung</u> auf 640 x 480 oder 800 x 600 Bildpunkte eingestellt ist.

 Sie müssen Ihr Fernsehgerät auf Videoanzeige einstellen. Weitere Informationen dazu finden Sie in den Unterlagen Ihres Fernsehgeräts.

{button ,AL(`tvout')} <u>Verwandte Themen</u>

### Falls der Text auf dem Fernsehgerät zu klein ist:

Vergrößern Sie die Fontgröße. Klicken Sie hier

 , um das Dialogfeld Eigenschaften von Anzeige aufzurufen, und klicken Sie auf Einstellungen. Klicken Sie auf Benutzerdefiniert und vergrößern Sie den Font, bis Sie die Schrift deutlich auf dem Fernsehgerät erkennen können.
Vergrößern Sie die Fontgröße der benutzten Anwendung. Wenn Sie zum Beispiel im Internet surfen, stellen Sie in Ihrem Browser als Fontgröße 14 oder mehr ein.

• Vergrößern Sie die Anzeige, so daß sie leichter zu lesen ist. Auf der Seite Seitenwechsel können Sie Zoom mit einer Tastenkombination aktivieren. Klicken Sie hier

•, um das Dialogfeld Eigenschaften von Anzeige aufzurufen, und klicken Sie dann auf Seitenwechsel.

{button ,AL(`tvout')} <u>Verwandte Themen</u>

#### Die Grafik ist auf dem Fernsehgerät schlecht zu erkennen.

• Regeln Sie die Helligkeit des Fernsehgeräts herunter. Grafiken sind auf einem Fernsehgerät besser zu erkennen, wenn das Bild dunkler ist. Klicken Sie hier

•, um das Dialogfeld Eigenschaften von Anzeige aufzurufen, klicken Sie dann auf Einstellung und wählen Sie aus dem Menü Anzeigegeräte Fernsehgerät aus. Klicken Sie auf Erweiterte Einstellungen und stellen Sie an den Schiebereglern für Helligkeit ein dunkleres Bild ein.

Zoomen Sie die Anzeige, damit sie besser zu lesen ist. Sie können die Zoomtaste auf der Seite Seitenwechsel im Ordner Anzeigeeigenschaften nutzen. Klicken Sie hier

•, um das Dialogfeld Eigenschaften von Anzeige aufzurufen.

{button ,AL(`tvout')} Verwandte Themen

### Das Bild auf dem Monitor ändert sich oder fällt zusammen.

• Dieser Fehler tritt auf, weil die Anzeige sich der Größe des Fernsehbilds anpaßt. Um die Monitoranzeige zu korrigieren, stellen Sie mit den Bedienelementen am Monitor Bildgröße und -position ein.

 Bestimmte, nur mit einer Frequenz arbeitende Monitore arbeiten nicht, wenn die Fernsehbildausgabe aktiviert ist. Wenn Sie Anzeigeprobleme haben, während die Fernsehbildausgabe aktiviert ist, deaktivieren Sie diese, um die Monitoranzeige wiederherzustellen.

{button ,AL(`tvout')} <u>Verwandte Themen</u>